

1000 – schöne Aussichten!

DORFBLATT

44. Jahrgang April 2024



Wichtige Telefonnummern



Gemeindeverwaltung		Kirchen	
Rotbergstrasse 1, 4116 Metzerlen	061 731 15 12	Röm. Kath. Kirche Metzerlen-Mariastein Di + Do 09.00 – 14.00	
061 735 10 50	061 731 38 86	Ev. Ref. Kirche, Flüh	
info@metzerlen.ch	061 735 11 11	Kloster Mariastein	
www.metzerlen.ch	Schule Metzerlen-Mariastein		
www.metzerlen-mariastein.ch	061 731 33 52	Kindergarten Sunnestrahl, Blauenweg 2, Metzerlen	
Telefonzeiten ab 01.08.2023:	061 731 24 00	Kindergarten Kunterbunt, Hauptstrasse 2, Metzerlen	
Montag bis Freitag 09.30 – 12.00 Uhr	061 731 21 50	Primarschule, Hauptstrasse 4, Metzerlen	
Montag bis Mittwoch 14.00 – 16.30 Uhr	061 731 21 84	Allmendhalle, Metzerlen	
Schalteröffnungen ab 01.08.2023:	061 735 95 51	Oberstufenzentrum Bättwil	
Dienstag und Freitag 10.00 – 12.00 Uhr	Kindertagesstätte		
Termine sind nach telefonischer Vereinbarung an allen Tagen möglich.	061 521 51 61	Kita Rössliriti, Burgstrasse 1, Metzerlen	
Werkhof der Gemeinde		Privatschule	
079 379 69 35	Andreas Möschlin	078 303 14 49	
079 612 40 97	Dominic Wetzel	Lernort Boab, Burgstrasse 1, Metzerlen	
Notrufnummern		Lebensmittel	
112	Notrufnummer	061 731 18 19	
117	Polizei	Dorflädeli «Fritz» Metzerlen Mi + Sa-Nachmittag geschl.	
061 704 71 40	Polizeiposten Mariastein	061 735 11 90	
118	Feuerwehr	Klosterladen Mariastein Montag geschlossen	
144	Sanität	Früscherhof	
1414	Rega	061 731 27 76	
061 261 15 15	Ärztlicher Notfalldienst	Hofladen Brunnenhof Mo - Mi geschlossen	
061 263 75 75	Notfall-Apotheke	061 731 23 36	
061 265 25 25	Unispital Basel	Kulinarische Werkstatt	
061 436 36 36	Bruderholzspital	061 733 89 55	
061 704 44 44	Spital Dornach	Klosterhof, Mariastein	
061 415 41 41	Primeo Energie Hotline	Postagentur	
079 282 31 32	Wildhüter (Christian Erb)	061 731 18 19	
Forstbetrieb Am Blauen		im Dorflädeli „Fritz“	
061 731 11 16	Werkhof, Ettingen	Tankstelle	
079 426 11 23	Chr. Sütterlin, Revierförster	061 733 13 13	
Soziales, Sozial-Region Dorneck		Schumacher Auto AG	
061 706 25 50	Sozialregion Dorneck	Geschenke/Accessoires	
	Hauptstr. 33, 4143 Dornach	076 778 18 28	
Altersfragen, Dritte Generation		Natur Oase, Metzerlen	
061 706 25 50	AHV-Zweigstelle, Dorneck Hauptstr. 1, 4143 Dornach	Gesundheit und Wohlbefinden	
061 781 12 75	Pro Senectute Sol. Leimental Beratungen in Bättwil nach Voranmeldung	032 941 61 63	
061 721 00 18	Kontaktstelle für Altersfragen im Leimental www.altersfragen-leimental.ch	Ayurveda Pension Le Cocon, Mariastein	
061 731 17 49	Spitex-Verein sol. Leimental	Restaurants/Cafés/Hotels/BnB	
		061 731 14 95	
		Rest. Kreuz, Metzerlen	
		079 351 90 01	
		Rest. Felsplatte, Metzerlen	
		061 543 37 19	
		Rest. Lämmli, Metzerlen	
		061 731 30 33	
		s'Jura, Mariastein	
		061 731 10 28	
		Rest. Lindenhof, Mariastein	
		061 731 10 22	
		Rest. Post, Mariastein	
		061 735 12 12	
		Klosterhotel Kreuz	
		061 731 10 49	
		Burg Rotberg, Jugendherberge	
		061 711 86 39	
		BnB V.+ F. Kamber, Metzerlen	

Impressum und Annahmeschluss



Das Dorfblatt erscheint:	6 x jährlich (jeweils Anfang Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember)
Herausgeber:	Gemeinde Metzerlen-Mariastein, info@metzerlen.ch
Redaktion:	Franziska Burgy, Marianne Frei, Pierre Jeker, Claudia Styner
Gemeindenachrichten:	Pierre Jeker
Sekretariat/Layout/Gestaltung:	Gemeindeverwaltung Metzerlen, Claudia Styner
Druck / Auflage:	Birkhäuser + GBC AG, Reinach / 560 Exemplare
Annahme Beiträge:	Ihre Beiträge erwarten wir bis jeweils einen Monat vor Erscheinen des Blattes.
Adresse:	dorfblatt@metzerlen.ch oder Gemeindeverwaltung Metzerlen-Mariastein



Ein rundum positiver Frühlingsstart!

Liebe Einwohnerinnen, liebe Einwohner

Ich hoffe, dass Sie die milden Wintermonate ohne Grippe gut überstanden haben und bei guter Gesundheit in den Frühling gestartet sind.

Gerne möchte ich Sie über ein paar aktuelle Themen wie folgt informieren:

Ortsplanungsrevision (OPR) Metzerlen-Mariastein

Das Resultat der 2. kantonalen Vorprüfung durch das Amt für Raumplanung hat gezeigt, dass die ursprünglich

vorhandenen Genehmigungsvorbehalte ausgeräumt werden konnten. Der Kreisplaner und der Amtschef/Kantonalplaner beurteilten die Planung als recht- und zweckmäßig und somit als genehmigungsfähig. Die nötigen Voraussetzungen für die öffentliche Auflage der Gesamtrevision der Ortsplanung der Gemeinde Metzerlen-Mariastein wurden erfüllt. So stand dem Ziel der planmässigen Publikation im Amtsblatt und Wochenblatt zur Auflage (vom 26.02. bis 26.03.2024) der Gesamtrevision der Ortsplanung und der kantonalen Baulinienpläne der Gemeinde Metzerlen-Mariastein nichts mehr im Wege.

Rückblickend war es eine bereichernde Zeit der Zusammenarbeit, wobei die Startsitzung zur ersten Phase der Ortsplanungsrevision mit einer sechsköpfigen Arbeitsgruppe am 24. August 2020 erfolgte. Begleitet vom Planungsbüro BSB + Partner trafen wir uns regelmäßig zu Arbeitssitzungen. Wir haben uns intensiv mit breitgefächerten, herausfordernden und höchst interessanten Themen auseinandergesetzt und auch der Bevölkerung die Möglichkeit geboten, sich während der Mitwirkungsphase und bei einem Informationsabend miteinzubringen.

Es erfüllt uns mit Stolz, als erste Gemeinde des Schwarzbubenlands Ende Februar 2024 in die Auflage gegangen zu sein. Dies vor allem auch dank unserer Projektleiterin Selina Bleuel, welche die OPR-Arbeitsgruppe von der ersten Stunde an mit ihrem hohen Fachwissen und Engagement zielstrebig und eisern durch die gesamte Ortsplanungsrevision geführt hat. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an die gesamte OPR-Arbeitsgruppe: Selina Bleuel, Noël Clauer, Silvio Haberthür, Roland Philipona und Markus Probst, für die aufwändige und intensive Zusammenarbeit, die zwar noch nicht beendet ist, denn als nächste Aufgabe werden wir uns mit den eingegangenen Einsprachen beschäftigen.

Wenn sich anhand der Einsprachen keine wesentlichen Änderungen mehr ergeben, kann auf eine zweite Auflage verzichtet und das Dossier zur regierungsrätlichen Genehmigung eingereicht werden.

Bodenmarkierungen – Beschilderungen Tempo-30-Zone Metzerlen-Mariastein auf Kantons- und Gemeindestrassen – neuer Fussgängerstreifen – Bereich Hauptstrasse 1 Metzerlen

Auch hier tut sich einiges. Sofern es die Witterungsverhältnisse erlauben, sollten die Bodenmarkierungen und Beschilderungen zur Tempo-30-Zone auf den Gemeinde- und Kantonsstrassen in Metzerlen/Mariastein bis Ende April abgeschlossen sein. Dazu möchten wir noch speziell erwähnen, dass während dieser Phase an der Hauptstrasse 1 bis 7 in Metzerlen aufgrund der letztjährigen Wasserleitungssanierung gleichzeitig ein neuer Deckbelag

miteingeplant ist. Bei diesem Vorhaben wird vorab der alte Fussgängerstreifen beim Rest. Kreuz entfernt. Dazu möchten wir die Anwohner und die Eltern mit schulpflichtigen Kindern, die Lehrerschaft der Schule und die Mitarbeitenden der Kita Rössliriti und des Lernorts BOAB jetzt schon darüber informieren, dass voraussichtlich während 2 bis 3 Tagen kein Fussgängerstreifen zur Strassenüberquerung vorhanden sein wird. Dieser wird aber umgehend nach Beendigung des neuen Deckbelags im Bereich „Hauptstrasse 1“ markiert, damit die Erwachsenen und Kinder zukünftig hindernisfrei und mit guter Sicht die Strasse überqueren können. Weiter möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, dass die Beleuchtung des neuen Fussgängerstreifens aufgrund von Lieferverzögerungen erst anfangs Mai in Betrieb genommen werden kann.

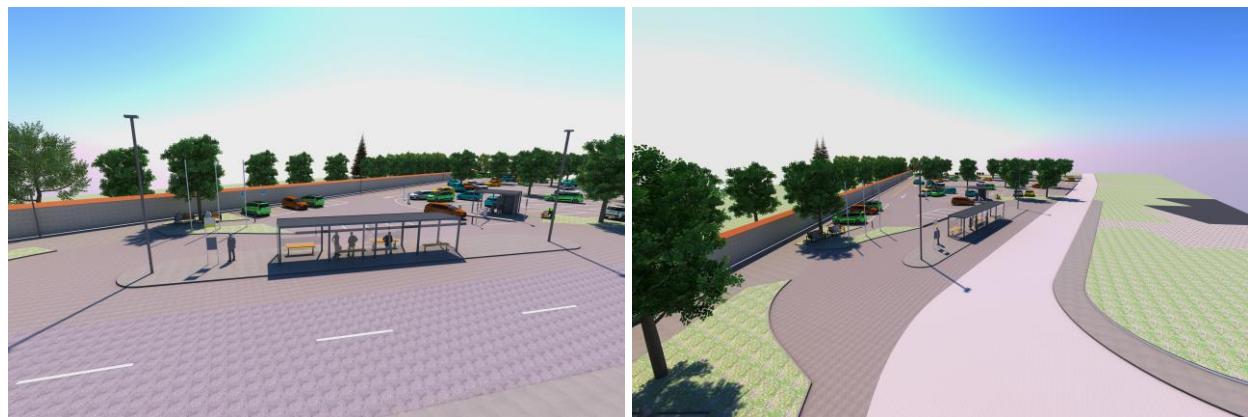
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Neuer Pilgerparkplatz / Bushaltestelle — Mariastein (Baueingabe Kloster Mariastein - Hofgut AG bereits erfolgt)

Da der Klosterplatz zukünftig parkplatz- und weitgehend verkehrs frei und ein Ort der Begegnung sein wird, werden die Bushaltestellen vom Klosterplatz und Flühstrasse/Metzerlenstrasse aufgehoben und auf dem Pilgerparkplatz an der Flühstrasse zusammengeführt und dem Behinderten Gesetz (BehiG) entsprechend erstellt. Aufgrund dessen ist eine komplette Neugestaltung des neuen Pilgerparkplatzes im Bereich der Metzerlen- und Flühstrasse geplant. Dabei wird die Haltestelle mit zwei Fahrspuren und Mittelinsel an der Nordwestecke des Pilgerparkplatzes für die Buslinie 69 eingerichtet.

Für die überdachte und beleuchtete Haltestelle werden für den Unterstand und die Infrastruktur schlichte Elemente gewählt. Diese werden durch die Gemeinde finanziert, welche auch für den betrieblichen und baulichen Unterhalt der Haltestelleninfrastruktur zuständig ist.

Die Platzierung ist auf der Insel mittig vorgesehen und ist beidseitig zugänglich.



Der Kanton Solothurn wird sich mit einem Pauschalbeitrag an den Projektierungs- und Erstellungskosten der neuen Bushaltestelle beteiligen.

Der bestehende, geteerte Parkplatz wird im südlichen Teil erweitert. Mit der Erweiterung werden die annähernd 40 Parkplätze, welche zukünftig auf dem Klosterplatz aufgehoben werden, kompensiert. Weiter sind zwei Streifen begrünt und zusätzliche Baumreihen miteingeplant.

Zukünftig stehen ca. 200 PW-Plätze, 3 Busparkplätze mit erhöhtem Ausstieg/Einstieg entlang der Klostermauer zur Verfügung. Im nördlichen Teil werden weitere 3 Parkplätze für behinderte Personen angeboten. Die Bewirtschaftung des neuen Pilgerparkplatzes erfolgt über Einlass- und Auslassbarrieren. Die Einfahrt ist im südlichen Teil der Flühstrasse vorgesehen und wird im Einbahnsystem bis zur Ausfahrt, welche auch die Postbusse nutzen, geführt.

Da der aktuelle Teerbelag noch in einem guten Zustand ist, wird dieser belassen. Die Hauptfahrspur und Teile des Parkings werden bei abendlichen Anlässen neu dezent beleuchtet sein. Die Beleuchtung kann je nach Bedarf auch gesteuert werden.

Entsorgungsstelle der Gemeinde

Im südöstlichen Bereich des Parkplatzes wird die an der Gemeindeversammlung vom Dezember 2023 genehmigte Entsorgungsstelle (Glas, Dosen, Grüngut etc.) für die Einwohnerschaft von Mariastein realisiert. (Die Baueingabe erfolgt durch die Gemeinde).

Terminlich ist zu erwähnen, dass die Bushaltestelle zwingend bis zum Fahrplanwechsel vom 15.12.2024 fertig erstellt sein muss. Weitere Termine «Inbetriebnahme Bewirtschaftung neuer Pilgerparkplatz und Entsorgungsstelle der Gemeinde sowie die Auflösung der Parkplätze auf dem Klosterplatz», werden Ihnen in einer der nächsten Dorfblatt-Ausgaben bekanntgegeben.

Letzte Etappe Beschilderungen Wald- und Flurwege abgeschlossen

Bestimmt ist bereits einigen von Ihnen aufgefallen, dass in den Gebieten: Bättental, Balmisried, Biberstein, Bonägerlen, Chall, Eichgrung, Felsplatte, Hingeri Riti, Nachtweid, Ried, Steiherrenberg, Under der Dorfmatt und Usserholz weitere 16 Flurweg- und 48 Waldweg-Beschilderungen angebracht wurden. Dazu möchte ich mich bei Dominic Wetzel und Andreas Möschlin – Technischer Dienst – für die aufwändigen und exakt ausgeführten Arbeiten bedanken.



Und wenn wir gerade beim Thema Beschilderungen sind, darf ich Ihnen die freudige Mitteilung bekanntgeben, dass die offizielle Beschilderung des **Erhard Wetzel-Wegs** Ende Januar 2024 ausgeführt wurde und nun offiziell in der amtlichen Vermessung erfasst ist.

Nun wünsche ich Ihnen allen eine wunderbare Frühlingszeit gefüllt mit schönen Aussichten in und um Metzerlen-Mariastein.

Mit frühlingshaften Grüßen

Marianne Frei
Gemeindepräsidentin Metzerlen-Mariastein



Beschlüsse der Sitzung vom 06. Februar 2024

- ✓ **Ortsplanungsrevision Metzerlen-Mariastein – Freigabe zur Auflage:** Am 31.01.2023 hat der Gemeinderat die Dokumente der Ortsplanungsrevision zur 2. kantonalen Vorprüfung verabschiedet. Die nötigen Voraussetzungen für die öffentliche Auflage sind aus der Sicht des Amtes für Raumplanung erfüllt. Diverse Anpassungen und Ergänzungen wurden in den Dokumenten (Auflagedossier) vorgenommen. Über zwei Anpassungen hatte der Gemeinderat noch zu beschliessen.
 1. Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, die Parzelle Nr. 2027 in der W2b zu belassen und belegt sie zusätzlich mit der besonderen Bestimmung, dass Neubauvorhaben aufgrund ihrer Nähe zum Wallfahrtsbezirk in enger Abstimmung mit dem Qualitäts-gremium zu erarbeiten sind.
 2. Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, einen Teilbereich der Parzellen Nr. 5122 und 5123 in die Kernzone einzuzonen, damit der nördliche Teil der Parzelle Nr. 1794 von Norden her erschlossen werden kann.

Der Gemeinderat verabschiedet die Nutzungspläne und Reglemente der Ortsplanungs-revision in die öffentliche Auflage einstimmig. Die Auflage dauert vom 26.02.2024 bis zum 26.03.2024 und wird im Wochenblatt und Amtsblatt vom 22.02.2024 publiziert.

- ✓ **Vergabebeantrag Markierung und Signalisierung Verkehrsmassnahmen:** Mit Verfügung vom 26.10.2023 durch das Bau- und Justizdepartement wurden die Verkehrsmass-nahmen «Tempo-30er-Zonen und Begegnungszonen» auf den Gemeindestrassen rechtskräftig. In der Zwischenzeit wurde die Submission für die Markierung und Beschilderung durchgeführt. Für die Signalisierung wurden drei und für die Markierung vier Angebote eingereicht. Der Gemeinderat erteilt den Auftrag für die Signalisierung und für die Markierung einstimmig an die Signal AG.
- ✓ **Auftragsvergabe Rasentraktor Stiga Park Pro 900 WX:** Zur Pflege der hügeligen, mit Sträuchern versehenen Rasenflächen wurde jeweils der Aufsitzmäher der Gemeinde Rodersdorf ausgeliehen. Um einen flexiblen Einsatz zu gewährleisten und die Leih-gebühren zu eliminieren, hat der Gemeinderat beschlossen, die Anschaffung eines eigenen Mähers in das Budget 2024 aufzunehmen. Das Budget wurde durch die Gemeinde-versammlung genehmigt. Der Gemeinderat vergibt den Beschaffungsauftrag für einen Aufsitzmäher mit 4 Ja bei 1 Nein und 2 Enthaltungen an die Erb Landtechnik GmbH.

Gewinner Wettbewerb Adventsfenster Gemeinderat



Die Gewinner des Wettbewerbs «50-Jahr-Allmend-Quiz» anlässlich des Adventsfensters vom 21.12.2023 sind:

1. Platz (Gutschein CHF 50.- vom Dorfladen «Fritz»):
Karen Schumacher
2. Platz (Gutschein CHF 30.- vom Dorfladen «Fritz»):
Nadine Kamber
3. Platz (Gutschein CHF 10.- vom Dorfladen «Fritz»):
Jelka und René Renz

Die Gewinnerinnen und der Gewinner wurden schriftlich über den Gewinn informiert.



Der Gemeinderat und sämtliche Gemeinde-Mitarbeitenden wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern schöne Ostertage und einen wundervollen Frühling.

Bänkli-Pflege-Tag 2024



Gemeinde
Metzerlen-Mariastein
1000 - schöne Aussichten!

7. Bänkligtag mit 1000 schönen Aussichten!

(Im Gebiet von Metzerlen und Mariastein)

Sehr gerne laden wir Sie zum bereits traditionellen Bänkligtag ein.

Wir suchen erneut freiwillige Erwachsene und Jugendliche, die beim Auslichten von Waldrändern, Spazierwegen und dem Restaurieren von Ruhebänken mithelfen. Bitte rüsten Sie sich mit Handschuhen und gutem Schuhwerk aus!

Samstag, 13. April 2024
Treffpunkt: 09.00 Uhr beim Werkhof/Feuerwehrmagazin
(Kirchgasse)

Für eine kleine Zwischenverpflegung mit Getränken wird gesorgt.
Im Anschluss (ca. 12.30 Uhr) sind ALLE zu einem kleinen Imbiss eingeladen.

Wir freuen uns auf ein grosses Interesse und danken Ihnen schon heute für Ihr Interesse und Mitwirken.

Gemeinderat und Kommissionen
Metzerlen-Mariastein

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um telefonische oder schriftliche Anmeldung
bis am 03. April 2024 an die Gemeindeverwaltung:
Tel. 061 735 10 50 oder info@metzerlen.ch



Während der Frühlings- und Sommermonate bringen zahlreiche Wildtiere ihren Nachwuchs zur Welt. Damit weder die Mutter- noch ihre Jungtiere in dieser sensiblen Zeit durch nicht unter der Kontrolle des Hundeführenden stehende Hunde gefährdet werden, gilt in den Solothurner Wäldern in der Zeit vom **1. April bis 31. Juli** eine generelle Leinenpflicht für alle Hunde.

Ganzjährig gilt eine generelle Leinenpflicht für einzelne Hunde, wenn sie nicht unter ständiger Kontrolle gehalten werden können, insbesondere, wenn nicht ausgeschlossen werden kann, dass sie unberechtigterweise jagen oder wildern.

Diverse Hinweise für Tierhaltende



Da uns immer wieder diesbezügliche Anfragen erreichen, machen wir Sie auf Punkt 7 des Flurreglements der Gemeinde Metzerlen-Mariastein aufmerksam:

7. Tiere

- | | |
|------------------|---|
| Allgemein | <p>§ 32 Tiere sind so zu halten, dass durch sie niemand belästigt wird. Für Schäden haften die Tierhalter.</p> |
| Hunde | <p>§ 33 ¹ Hunde dürfen nicht unbeaufsichtigt frei laufengelassen werden. Die Hundehalterinnen und Hundehalter haben dafür zu sorgen, dass weder Kulturland beeinträchtigt wird, noch Belange des Waldschutzes oder der Jagd verletzt werden.</p> <p>² Landwirtschaftliche Kulturen dürfen durch Hunde nicht verunreinigt werden.</p> <p>³ Das freie Laufenlassen von Hunden ist untersagt:</p> <ul style="list-style-type: none">a) auf öffentlichen Wegen, Strassen, Trottoirs und Plätzen;b) in sämtlichen Waldgebieten (ausgenommen sind Jagdhunde während der Jagd);c) auf Sportanlagen, Schularealen, Freizeitanlagen und in Schutzzonen. <p>⁴ Die Hundehalter und Hundehalterinnen sind verpflichtet, den Kot ihrer Hunde aufzunehmen und in die dafür vorgesehenen Behälter (Robidog) oder privat zu entsorgen.</p> |
| Pferde | <p>§ 34 ¹ Das Galoppieren mit Pferden ist auf sämtlichen Gemeindewegen verboten. Ausnahmen sind speziell beschildert. Für Schäden haftet der Fehlbare.</p> <p>² Das Reiten auf Feldern und Fluren ist untersagt.</p> |

Wir danken allen Tierhaltenden, welche sich vorbildlich an diese Regelungen halten.

Schwimmbadbefüllungen



Schwimmbäder müssen über den privaten Hausanschluss befüllt werden

Seit einigen Jahren dürfen Schwimmbäder und andere Becken nicht mehr direkt ab einem Hydranten befüllt werden. Bei einer unsachgemässen Schwimmbadbefüllung kann es zu Druckschlägen oder Verkeimungen im Leitungssystem kommen. Daher ist diese Art der Befüllung nicht mehr gestattet.

Befüllungen von Schwimmbädern und anderen Becken

Wichtig ist: Sämtliche Befüllungen, welche über Nacht laufen, müssen unbedingt rechtzeitig und im Voraus unserem Brunnmeister gemeldet werden. Dies ist jeweils von Montag bis Freitag von 07.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr telefonisch möglich.

Grund dafür ist, dass die Gemeinde über ein Wasserleck-Erkennungssystem verfügt. Dieses misst in den „stillen“ Nachtstunden den Wasserverbrauch und überwacht bzw. kontrolliert dadurch das Wasserleitungssystem. Damit die verschiedenen Verbräuche korrekt ausgewiesen werden können, muss der Brunnmeister über Nebenverbräuche informiert sein. Ansonsten stellt das Erkennungs-System einen zu hohen Wasserverbrauch fest, geht daher von einem Wasserleitungsleck (Bruch einer Leitung) aus und löst Alarm aus.

Kontakt Brunnmeister Metzerlen-Mariastein
Dominic Wetzel, 079 612 40 97 oder werkhof@metzerlen.ch

Wir danken für Ihr Verständnis.

Spielplatz Allmendhalle



Wo Neues entsteht, ist Geduld gefragt. Aktuell wird der Spielplatz bei der Allmendhalle renoviert. Sobald die Spielgeräte montiert sind, wird Rasen angesät. Bis dieser gewachsen und verwurzelt ist, dauert es eine Weile. Deshalb ist der Spielplatz bis dahin noch abgesperrt.





Foto Dominic Wetzel

Auf dem Foto ist ersichtlich, dass trotz voller Mulden weiterhin Material, in nicht geringer Menge, deponiert wurde. Dies hat zur Folge, dass die Mitarbeiter des Technischen Dienstes im Anschluss wieder für Ordnung sorgen müssen und die geleerten Mulden gleich wieder voll sind. Wir bitten Sie deshalb, bei vollen Mulden kein Material mehr zu deponieren. Die Anmeldung von Grossmengen dient der besseren Organisation und koordinierten Abholungsmeldung an die KELSAG.

Die Abgabe von Grossmengen Grüngut muss frühzeitig von Montag bis Freitag von 07.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr telefonisch vorangemeldet werden. Nur so können die Mitarbeiter des Technischen Dienstes nötige Muldenleerungen zeitgerecht veranlassen.

Voranmeldungen bitte unter Tel. 061 731 15 38

Besten Dank

Entsorgung, nächste Termine



Kehrichtabfuhr in der Woche nach Ostern

Am Ostermontag, 01. April 2024 findet **keine Kehrichtabfuhr** statt. Die Kehrichtabfuhr ist **verschoben** auf Dienstag, 02. April 2024.



Kehrichtabfuhr in der Pfingstwoche

Am Pfingstmontag, 20. Mai 2024 findet **keine Kehrichtabfuhr** statt. Die Kehrichtabfuhr ist **vorverschoben** auf **Samstag, 18. Mai 2024**.

Die Kehrichtsäcke müssen ab 07.00 Uhr am üblichen Ort bereitstehen.

Feiertage / Ferien / Schulfrei



Ferien Schuljahr 2023/2024

Ferien	Erster Ferientag	Erster Schultag
Frühlingsferien	Samstag, 23. März 2024	Montag, 08. April 2024

Feiertage

Feiertag	Wochentag	Datum	Schulfreier Tag
Karfreitag	Freitag	29.03.2024	entfällt, Schulferien
Ostern	Sonntag	31.03.2024	entfällt, Schulferien
Ostermontag	Montag	01.04.2024	entfällt, Schulferien
Tag der Arbeit (Maifeiertag)	Mittwoch	01.05.2024	01.05.2024
Auffahrt	Donnerstag	09.05.2024	09.05.2024
Auffahrtsbrücke	Freitag	10.05.2024	10.05.2024
Pfingsten	Sonntag	19.04.2024	entfällt (Sonntag)
Pfingstmontag	Montag	20.05.2024	20.05.2024
Fronleichnam	Donnerstag	30.05.2024	30.05.2024
Fronleichnamsbrücke	Freitag	31.05.2024	31.05.2024

Einwohnerstatistik



Jahr	Einwohner	Bürger	Ausländer	Einwohner Total	davon im Ortsteil Metzerlen	davon im Ortsteil Mariastein
2022	597	225	151	973	755	218
2023	612	218	146	976	742	234
Veränderung	+ 15	- 7	- 5	+ 3	- 13	+ 16

Diverse Zahlen	2022	2023	Religionszugehörigkeit	2022	2023
Geburten	8	3	Römisch-katholisch	364	339
			Evangelisch-reformiert	92	83
Todesfälle	7	6	Christ-katholisch	1	1
			Unbekannt	516	553
			Total	973	973

Gratulationen und Zivilstandsmeldungen



Wir führen hier nur Zivilstandsmeldungen auf, welche wir publizieren dürfen!

Geburtstage

70 Jahre

01.04.2024 Margareta Meier, Rotbergstrasse 14, 4116 Metzerlen

12.04.2024 Armin Russi, Pater Armin, Klosterplatz 4, 4115 Mariastein

05.05.2024 Felix Frei, Burgstrasse 8, 4116 Metzerlen

80 Jahre

16.04.1944 Roger Kuentz, Allmendstrasse 15, 4116 Metzerlen

85 Jahre

06.05.2024 Konrad Meier, Lindenweg 3, 4116 Metzerlen

94 Jahre

12.04.2024 Franz Leppert, Im Rebberg 27, 4115 Mariastein



Wir gratulieren der Jubilarin und den Jubilaren und wünschen ihnen eine glückliche wie auch gesunde Zukunft.

Vermählungen

Geheiratet haben am:

02.02.2024 Daniel Ziegler und Sarah Endress, Blauenweg 25c, 4116 Metzerlen

16.02.2024 Daniel Weber und Marianne Rätz, Im Rebberg 37, 4115 Mariastein

23.02.2024 Benjamin und Désirée Meier, Rodersdorfstrasse 2, 4116 Metzerlen



Wir gratulieren den neu verählten Ehepaaren und wünschen ihnen alles Gute auf dem weiteren gemeinsamen Lebensweg.

Todesfall

28.01.2024 Margrit Husistein, Challstrasse 7, 4116 Metzerlen

Wir wünschen den Angehörigen viel Kraft in dieser schwierigen Zeit.



Freude herrscht – herzliche Gratulation!



Nachträglich gratulieren wir **Désirée Meier vom Brunnenhof in Metzerlen** ganz herzlich für das Erlangen der höheren Auszeichnung als

eidg. dipl. Bäuerin am Bildungszentrum Wallierhof in Riedholz. BRAVO!

Wir wünschen ihr viel Freude in diesem sehr bereichernden und äusserst mannigfaltigen Beruf. Nicht zu vergessen sind selbstverständlich auch ihre musikalischen Fähigkeiten, welche immer wieder bei Jung und Alt für eine gemütliche Stimmung sorgen.

Ebenfalls ganz herzlich gratulieren möchten wir dem engagierten und äusserst vielseitig tätigen **Robert Dreier vom Hof Rotberg in Mariastein** zum neu gewählten Präsidenten des Solothurner Bauernverbandes und wünschen ihm bei seiner neuen Herausforderung viel Freude, Begeisterung und vor allem Erfolg. Wir sind sehr erfreut, dass dieses Amt in den Händen eines solothurnischen Leimentalers ist!

Es erfüllt uns mit grossem Stolz, dass zwei derart engagierte Personen aus dem Bauernstand Teil unserer Gemeinde Metzerlen-Mariastein sind.

Ganz herzlich
Marianne Frei
Gemeindepräsidentin

Steuerrechnungen für die Steuerperiode 2024



Das kantonale Steueramt hat in den vergangenen Wochen provisorische Steuerrechnungen für die Steuerperiode 2024 versandt. Die Rechnungen tragen den Titel «Staats- und Gemeindesteuern 2024, Provisorische Steuerrechnung». Auf den Steuerrechnungen ist eine Info-Box mit dem Vermerk

«Neu: Einheitsbezug durch das Kantonale Steueramt ab der Steuerperiode 2024.

In dieser Steuerrechnung sind auch die Gemeindesteuern enthalten.

Bitte beachten Sie die Berechnungsdetails im Steuerberechnungsblock.».

Trotzdem hat es beim kantonalen Steueramt und bei den Gemeinden zu Rückfragen geführt, da durch die Gemeindeverwaltung ebenfalls Rechnungen für «Gemeindesteuern» gestellt wurden.

Der Kanton Solothurn hat per 01.01.2024 die Möglichkeit des Einheitsbezugs eingeführt. Einheitsbezug bedeutet, dass Einwohner-, Einheits- und Kirchgemeinden die Möglichkeit haben, die Rechnungsstellung und den Einzug der Steuern durch das kantonale Steueramt erledigen zu lassen. Für die Steuerpflichtigen der am Einheitsbezug beteiligten Gemeinden bedeutet dies, dass sie nur noch eine gemeinsame Rechnung erhalten.

Aufgrund der gesetzlichen Ausgangslage gibt es Einwohner- bzw. Einheitsgemeinden, die den Einheitsbezug nicht übernommen haben, deren Gemeindegebiet jedoch zu einer Kirchgemeinde gehört, die den Einheitsbezug übernommen hat. Steuerpflichtige Personen dieser Einwohner- bzw. Einheitsgemeinden, erhalten vom kantonalen Steueramt eine Staats- und Gemeindesteuerrechnung, die nebst der Staatssteuer auch die Steuern der Kirchgemeinde in Rechnung stellt, nicht aber die Gemeindesteuer der Einwohner- bzw. Einheitsgemeinde. Letztere fordert die Gemeindesteuer mit separater Rechnung ein.

Erklärung zu den Begriffen Einwohner- und Einheitsgemeinde:

Eine Einwohnergemeinde hat eine eigenständige Bürgergemeinde. Bei einer Einheitsgemeinde sind Einwohner- und Bürgergemeinde zusammengelegt.

In der Gemeinde Metzerlen-Mariastein gilt folgender Sachverhalt:

Die Gemeinde Metzerlen-Mariastein ist eine Einheitsgemeinde. Ab der Steuerperiode 2024 ist die Evangelische Kirchgemeinde am Einheitsbezug beteiligt, die Röm.-Kath. Kirchgemeinde und die Einheitsgemeinde jedoch nicht. Dies bedeutet, dass das kantonale Steueramt für die Staats- und die evangelische Kirchgemeindesteuer Rechnung stellt. Die Gemeindeverwaltung stellt die Gemeindesteuer für die Einheitsgemeinde und die Röm.-Kath. Kirchgemeinde in Rechnung.

Das Steueramt hat zu diesem Thema eine Information auf der Homepage des Kantons aufgeschalten, die die Sachlage noch weiter erklärt. Zudem wird die Kantonale Steuerverwaltung den Text der Info-Box auf der Rechnung verbessern und dort präzisieren, dass es sich bei den «Gemeindesteuern» um Steuern einer Einwohner-, Einheits- oder Kirchgemeinde handeln kann.

Betreff:
 PersID
 Steuerperiode **2024**
 Name
 Vorname
 VersNr

20. Februar 2024

Staats- und Gemeindesteuer 2024
Provisorische Steuerrechnung

Rechnung vom: 20.02.2024
 Steuerperiode: 01.01.2024 - 31.12.2024
 Grundlage: Definitive Veranlagung 2021
 Tarif: Splittingtarif
 Gemeinde: Metzerlen-Mariastein



**Neu: Einheitsbezug durch das Kantonale Steueramt
 ab der Steuerperiode 2024**

In dieser Steuerrechnung sind auch die Gemeindesteuern
 enthalten. Bitte beachten Sie die Berechnungsdetails im
 Steuerberechnungsblock.

Info-Box



Faktoren Staat	steuerbar CHF	satzbestimmend CHF	Steuersatz %	ganze Steuer CHF
Einkommen	123'086	123'086	7.2274913	8'896.05
Vermögen	0	0	0.0000000	0.00
Total Staat				8'896.05

Faktoren Gemeinde	steuerbar CHF	satzbestimmend CHF	Steuersatz %	ganze Steuer CHF
Einkommen	123'086	123'086	7.2274913	8'896.05
Vermögen	0	0	0.0000000	0.00
Total Gemeinde				8'896.05

Steuerberechnung	Steuerfuss %	Steuerbetrag CHF	Abrechnung	Betrag CHF
Staat	104.0	9'251.90		
Personalsteuer Staat (CHF)	30	60.00	Total Steuerbetrag	10'646.30
Kirchgemeinde ev.-ref.	15.0	1'334.40	Saldo	10'646.30
Total		10'646.30		

Zahlungskonditionen	Zahlbar bis	Betrag CHF
Die provisorische Steuerrechnung 2024 ist zahlbar in folgenden Raten:		
1. Rate	31.05.2024	3'548.80
2. Rate	30.09.2024	3'548.75
3. Rate	31.12.2024	3'548.75

Hinweise:

Die Zinssätze werden jährlich durch das Finanzdepartement festgelegt und sind unter steueramt.so.ch (Rubrik "Zahlungen") abrufbar.

Unter my.so.ch können Sie auf Ihr persönliches eSteuerkonto beim kantonalen Steueramt zugreifen.

Bei verspäteter Zahlung wird ein Verzugszins erhoben. Die Zinsrechnung erfolgt mit der definitiven Veranlagung/Steuerrechnung.

Die Rechtsmittelbelehrung sowie weitere Hinweise zur Rechnung finden Sie auf der Rückseite.



Übungsbericht Feuerwehr Chall

Helfe Leben zu retten - werde First Responder

Die First Responder ("Erst-Antwortende", Ersthelfer) stellen ein wichtiges Glied in der Rettungskette dar. Erleidet jemand einen Herzstillstand, besteht höchste Dringlichkeit zum Eingreifen. Obwohl der Rettungsdienst in unserem Gebiet meist innerhalb 15-25 Minuten eintreffen wird, kann diese Zeitspanne bei einem Herzstillstand zu lang sein. Freiwillige Ersthelfer können hier mit dem Anlegen des Defibrillators und der Herzdruckmassage den entscheidenden Unterschied zwischen Leben und Tod ausmachen! Die Handgriffe sind einfach und für alle lernbar. Dank Smartphone und entsprechender App können im Ereignisfall die nächstgelegenen Ersthelfer lokalisiert und alarmiert werden. Dadurch kann die Chance auf eine erfolgreiche Wiederbelebung massgeblich erhöht werden.

Mit dem Ziel, einige freiwillige First Responder zu gewinnen, haben wir dieses Jahr 40 Feuerwehr-Frauen und -Männer mithilfe der Fachkräfte von Life Support Basel ausgebildet. Wir erlernten während drei Stunden die richtige Alarmierung, die Herzdruck-Massage, den Einsatz des Defibrillators, das Handeln bei Herznotfall - Hirnschlag - Verlegung der Atemwege. Gleichzeitig wurde uns zum Abschluss des Kurses auch die First Responder App des Kantons Solothurn vorgestellt. Einige neue First Responder aus den Reihen der Feuerwehr Chall sind bereits registriert sowie einsatzbereit und ich erhoffe mir, dass noch zahlreiche dazukommen werden.

Ich bin überzeugt, dass gerade in unserer Region, wo der Rettungsdienst 25 Minuten benötigt, First Responder einen massgebenden wie auch grossen Mehrwert für unser Einsatzgebiet darstellen.

Kdt Dominic Wetzel





Lebenslauf Annemarie Marthe Gschwind Hofmann

Annemarie Hofmann wurde am 7.9.1936 als einziges Kind von Gabrielle und Wilhelm Hofmann in Basel geboren. Ihr Vater Wilhelm hatte ihre

Mutter, die gebürtige Französin Gabrielle (Bancherau) zuvor in Angers kennengelernt und geheiratet, wohin er während der Wirtschaftskrise ausgewandert war. Der sich anbahnende 2. Weltkrieg liess das Paar in die Schweiz übersiedeln, wo sie sich in Dornach niederliessen. Da der Vater während des Krieges Aktivdienst leistete, ging die Mutter mit der kleinen Annemarie zu den Grosseltern nach Subingen, wo Annemarie unbeschwerte Jahre durchlebte. Besonders zum Grossvater hatte sie eine enge Beziehung.

Bis zum 3. Lebensjahr sprach sie ausschliesslich Französisch, erst bei den Grosseltern während den Kriegsjahren lernte Annemarie gleichzeitig mit ihrer Mutter Deutsch.

Bereits vor Kriegsende kehrte die Familie zurück ins Brüggli nach Dornach. Für einige Zeit kam nun das kriegsbetroffene Elsässermädchen Yvette in den Haushalt. Die beiden Mädchen fühlten sich ein wenig wie Schwestern und der gute Kontakt zur ihr blieb während vielen Jahren bestehen.

Annemarie besuchte die Primar- und Bezirksschule in Dornach und schloss die Schulzeit mit der Matura im Mädchengymnasium in Basel ab. Dort lernte sie ihre langjährige Freundin Marian Hamel kennen, die später die Gotte eines ihrer Kinder wurde.

Nach der Matura folgte das obligatorische Haushaltlehrjahr im Wallierhof, wo sie unter anderem Hühner schlachten und eine Tracht nähen lernte. Diese Zeit war sehr prägend, davon hat sie oft erzählt.

Ihr Wunsch wäre es gewesen, Chemie zu studieren, was ihr die Eltern nicht erlaubt hatten. Die Alternative war eine Lehre als Biochemielaborantin in Basel. Ihr gefiel die Arbeit sehr gut, dort lernte sie eine weitere langjährige Freundin kennen, die später ebenfalls Patin eines der Kinder wurde.



Annemarie lebte weiterhin mit ihren Eltern in Dornach, die inzwischen am Oberen Zielweg ein Haus gebaut hatten. 1958 lernte sie am Damenriegifest den jungen Dorflehrer Urs Gschwind kennen. Die beiden waren fast 5 Jahre liiert bis sie 1963 heirateten und eine eigene Wohnung in Dornach bezogen.

1964 wurde die erste Tochter Fränzi geboren, im Zuge der Familiengründung gab Annemarie ihre Stelle auf und war seither als Mutter und Hausfrau tätig. Wegen des Stellenwechsels von Urs an die Primarschule Metzerlen musste er mit Frau und Kind - wie damals üblich - in die Gemeinde ziehen. Dies war für Annemarie und Urs die Gelegenheit, um ein eigenes Haus zu bauen. Während des Hausbaus lebten sie bei den Schwiegereltern auf dem Bauernhof, wo 1965 das zweite Kind, der Sohn Urs, geboren wurde. Kurz darauf erfolgte der Umzug ins neue Haus bei den Föhren, wo 1966 der zweite Sohn Dieter zur Welt kam. Die Geburten der beiden Mädchen Patricia 1968 und Claudia 1972 machten die Familie komplett.

Die Ferien verbrachte die Familie in jungen Jahren im Simmental, später auf der Bettmeralp und in Südfrankreich.

Annemarie und Urs wurden mit den Jahren Grosseltern und waren dabei sehr engagiert. Mit den sieben Grosskindern waren sie immer in regem Kontakt, teilweise übernahmen sie wertvolle Betreuungsarbeit. Auch freuten sie sich später an den beiden Urgrosskindern.

Annemarie war eine vielseitig interessierte Frau, insbesondere war sie bestens informiert über das politische Geschehen in der Schweiz und in der ganzen Welt. Sie befasste sich auch mit gesundheitlichen und gesellschaftlichen Fragen. Meist lief bei ihr das Radio oder der Fernseher, dazu hat sie sich viele Notizen gemacht. In früheren Jahren engagierte sie sich in der Gemeinde, war Mitglied im Kindergartenverein, der mit der Gründung des Kindergartens betraut war. Kontakte pflegte sie vor allem mit langen Telefongesprächen mit der Familie, Freunden und Bekannten. Zudem interessierte sie sich für Ausstellungen und Konzerte, die sie ab und zu besuchte. Freude hatte sie auch an Streifzügen durch den grossen, wilden Garten. Neben den Pflanzen mochte sie Tiere, besonders ihre Katzen.

Bis ins hohe Alter lebten Annemarie und Urs selbstständig in ihrem Haus in Metzerlen. Neben anderen gesundheitlichen Einschränkungen erschwerte besonders Annemaries altersbedingte Sehbehinderung ihren Alltag. Mit den Jahren wurde zunehmend die Hilfe der Kinder, Grosskinder, Haushalthilfen und der Spitex notwendig. Zu einer wichtigen Bezugsperson wurde zudem ihre Physiotherapeutin, von der sie während vielen Jahren zu Hause unterstützt wurde.

Nach dem Tod von Urs im November 2021 wurde Annemarie zunehmend gebrechlich und konnte im letzten Jahr das Bett praktisch nicht mehr verlassen. Dank des grossen Einsatzes der Hausärztin, des Spitex-Teams und ihrer Kinder konnte sie jedoch in ihrem Haus bleiben, was ihrem Wunsch entsprach.

Annemarie verstarb am 22. Dezember in den frühen Morgenstunden in Begleitung ihrer Familie mit den letzten Schlägen des Betzeitläutens.

Der Lebenslauf wurde von ihren Kindern Fränzi, Urs, Dieter, Patricia und Claudia verfasst.



Ein Leitbild für die Kinder- und Jugendpolitik

In diesem Jahr soll die Lücke zwischen den internationalen, nationalen sowie kantonalen Grundlagen und den Angeboten für Kinder, Jugendliche und Familien in Metzerlen-Mariastein mit einem Kinder- und Jugendpolitischen Leitbild geschlossen werden.

Jede Gemeinde macht Kinder- und Jugendpolitik, denn wir treffen immer wieder Entscheidungen, die die Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen betreffen und so eine Auswirkung auf ihren Alltag haben.

Erhebungen in den Kantonen Solothurn und Basel-Land zeigen: Auf der einen Seite gibt es *Grundlagen* (z.B.: Menschenrechte, unicef Kinderrechtskonvention, Bundesverfassung und Kantonale Sozialgesetzgebung, usw.). Auf der anderen Seite entwickeln sich konkrete *Angebote* (Mittagstisch, Spielgruppe, Jugendarbeit, Jugendverbandsgruppen, etc.). Und oft fehlt die bewusste Verbindung dazwischen.

Ein Kinder- und Jugendpolitisches Leitbild schliesst genau diese Lücke, indem es bewusst macht, welche Lebensbedingungen für Kinder und Jugendliche wir in unserer Gemeinde schaffen und wie wir diese erreichen wollen.

Konkret besteht die Kinder- und Jugendpolitik aus Leistungen der Gemeinde, ...

- ⇒ die Kindern und Jugendlichen Lern- und Bildungsgelegenheiten ausserhalb der Schule bieten,
- ⇒ welche Eltern in der Wahrnehmung ihrer Erziehungsaufgaben unterstützen,
- ⇒ die Beratung und Unterstützung für Familien bieten und
- ⇒ die Kinder und Jugendliche in ihren Herausforderungen begleiten.



Den Prozess zum Kinder- und Jugendleitbild machen die Gemeinden des Solothurnischen Leimentals, koordiniert durch die Ressorts «Jugend» und der JASOL, aufgrund ihrer Verbundenheit gemeinsam.

Wir freuen uns, wenn wir dabei Unterstützung bekommen. Es gibt zwei Möglichkeiten sich beim Prozess zu beteiligen:

1. **Resonanzgruppe:** Wir informieren hier immer wieder per Mail über den Prozess, stellen ab und zu Fragen und wer will kann (muss aber nicht) Erfahrungen, Sichtweisen und Meinungen einbringen, auf Lücken hinweisen und Vorschläge machen. Der Aufwand ist so individuell steuerbar.



2. **DenkTAG:** Am 25. Mai gibt es einen grossen DenkTAG im OZL, an dem in verschiedenen Workshops das Grundgerüst für das Leitbild erarbeitet wird.

Wir freuen uns über jedes Interesse an der Kinder- und Jugendpolitik und hoffen auf ein reges **Mitdenken, Mitreden und Mitmachen**: Ein kurzes Mail an info@jasol.ch reicht!

Christoph Koeninger
Vertretung Jugend
GR Metzerlen-Mariastein

Niggi Studer
Jugendarbeiter, JASOL



Fotos: Claudia Styner



Skilager Saas-Almagell



Leo, 6. Klasse

Skilager Saas-Almagell

Montag: Am Morgen sind wir schon um 6:00 Uhr aufgestanden, denn der Vater von Zana holte mich um 7:10 Uhr ab. Er nahm mich und Anastasiia mit zum Bahnhof, weil wir ins Skilager gingen. Zana war leider krank. Wir mussten 3,5h lang mit dem Zug nach Saas-Almagell fahren. Als wir ankamen, fuhr uns ein separater Bus hoch nach Saas-Almagell. Schliesslich mussten wir noch runter ins Lagerhaus laufen. Dort erwartete uns schon unser Gepäck. Wir mussten dann auch bereits wieder loslaufen, denn wir mussten noch unsere Skier mieten gehen. Schnell liefen wir nach Hause und machten uns bereit fürs Skifahren. Beim Sessellift angekommen, ging es dann erst mal nach oben. Als wir alle oben angekommen waren, wurde auch schon die Einteilung in die verschiedenen Gruppen gemacht. Ich bin in die mittlere Gruppe gekommen. Wir fuhren anschliessend noch ein bisschen, danach gingen wir zurück ins Lagerhaus. Im Lagerhaus angekommen, mussten wir erst mal duschen gehen. Als wir fertig waren, durften wir bis zum Abendessen frei etwas machen. Es gab zum Abendessen Nudeln mit Gehacktem und Apfelmus. Nach dem Essen bastelten wir dann noch ein Türschild. Schliesslich ging der erste Tag im Skilager zu Ende.

Dienstag: Am Morgen wurden wir mit einem Lied geweckt. Wir assen etwas und dann mussten wir uns ein Znuni machen. Danach ging es auch schon ab auf die Piste. Wir fuhren bis am Mittag, denn am Nachmittag gingen wir zum Eisstock schiessen. Es war sehr toll. Am Abend assen wir Riz Kasimir. Es gab im Anschluss ein Gemeinschaftsprogramm: Wir mussten die anderen zum Lachen bringen.



Mittwoch: Heute ging es nach Saas Fee. Nach dem Frühstück ging es direkt los. In Saas Fee angekommen, mussten wir erst mit der Gondel nach oben fahren. Es war toll in Saas Fee zu fahren. Leider mussten wir um 16 Uhr wieder runterfahren, denn die Lifte schlossen. Es gab zum Abendessen Älplermagronen, die waren sehr lecker.

Donnerstag: Es ging heute erneut nach Saas Fee. An diesem Tag passierten allerdings sehr viele Unfälle. Juna fuhr in einen Pistenpfosten, er zerbrach in zwei Teile. Es gingen viele schon nach dem Mittagessen ins Tal zurück. Zum Abendessen gab es Burger.

Freitag: Am Morgen packten wir alles zusammen, denn wir gingen nicht mehr Ski fahren. Wir mussten dann hochlaufen und auf den Bus warten. Wir fuhren mit dem Bus runter nach Visp. Dort stiegen wir um auf den Zug. Als wir endlich in Basel ankamen, waren alle sehr müde.

Mia, 6. Klasse

Skilager - Saas Almagell

Am Montagmorgen fuhren wir mit dem Zug und dem Bus nach Saas-Almagell. Als wir ankamen, gingen wir zu unserer Unterkunft. Danach gingen andere noch Ski mieten. Später gingen wir dann auf die Piste. Es gab drei Gruppen: die Anfänger, die Könner und die Profis. Alle fuhren bis am späten Nachmittag.

Am Abend nach dem Essen durften wir noch frei spielen. Am Dienstagmorgen wurden wir um 7.30 Uhr geweckt und gingen zum Frühstück. Nach dem Frühstück gingen wir auf die Piste in Saas-Almagell. Es war ein sehr toller Tag, denn in meiner Gruppe durften wir Schanzen springen. Am Abend gab es Riz Kasimir. Am Mittwochmorgen gingen wir nach einem feinen Frühstück nach Saas-Fee. Die Anfänger fuhren unten im Tal, die Könner und die Profis oben. Der Tag war so schön und fast ohne Unterbrüche, sodass er schnell wieder vorbei ging. Am Donnerstagmorgen gingen wir nochmals nach Saas-Fee. Es gab viele Unfälle, auch ich verletzte mich und habe mir ein bisschen vom Zahn abgebrochen. Am Abend gab es Burger. Am Freitag spielten wir Spiele und später sind wir nach Hause gefahren.

Dominic, 6. Klasse



**Dorfläbe****Anlässe Verein Dorfläbe 2024**

Wann	Was	Publikation
01.01.2024	Neujahrsapéro 16.00 Uhr auf dem Lämmliplatz	Dorfblatt
25.04.2024	Generalversammlung Restaurant Lämmli, Metzerlen 19.30h	Einladung folgt
August evtl. 31.08.2024	Spielnachmittag	Flyer an Schule
14.09.2024	Herbstmarkt	Dorfblatt
November 2024	Räbeliechtli Umzug	Flyer an Schule
06.12.2023	St. Nikolaus (Santiglaus)	Verteilung, Post
30.11.-24.12.2024	Adventsfenster	Dorfblatt
01.01.2025	Neujahrsapéro 16.00 Uhr auf dem Lämmliplatz	Dorfblatt



Dorfläbe

Einladung Generalversammlung Verein Dorfläbe

Geschätzte Mitglieder

Wir möchten Sie einladen zur Generalversammlung des Vereins Dorfläbe für das Vereinsjahr 2023.

Unsere Generalversammlung findet statt am:

Donnerstag, 25. April 2024 um 19.30 Uhr im Rest. Lämmli, Metzerlen

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll vom 20.04.2023
4. Jahresbericht Vorstand 23
5. Kassen- und Revisorenbericht
6. Entlastung Vorstand
7. Budget 2024
8. Wahlen
9. Anträge (bis spätestens 15.04.2024)
10. Diverses

Im Anschluss an die Generalversammlung laden wir Sie zu einem kleinen Imbiss ein. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen
im Namen des Vorstandes

Sig. Sandra Klossner



Dorfläbe

Teilnehmer/innen für den Herbstmarkt gesucht

Dieses Jahr ist es endlich wieder soweit: Am Samstag, den 14. September 2024 findet der Herbstmarkt mitten im Dorfkern von Metzerlen statt.

Der kleine, aber feine Markt lebt grösstenteils von der Kreativität seiner Verkäufer/innen, welche ein buntes Angebot pflegen und ihre Produkte an liebevoll dekorierten Ständen feilbieten. Von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr können Sie unmittelbar beim Gemeindehaus alles finden, um sich auf die schönen Seiten der bunten Jahreszeit einzustimmen: Liebevoll hergestelltes Kunsthandwerk, saisonale Dekorationen, erntefrische Früchte, feine Backwaren und vieles mehr.

Wenn Sie unseren Markt mit einem eigenen Stand bereichern wollen, können Sie sich sehr gerne beim Verein Dorfläbe melden.

Die Standmiete ohne Strom beträgt Fr. 50.00.

Die Marktstände werden für Sie aufgestellt. Das Dach ist bei den Ständen ebenfalls schon mit dabei.

Alle weiteren Details zur Organisation erhalten Sie nach Eingang Ihrer Anmeldung. Es würde uns sehr freuen, wenn möglichst viele verschiedene Stände unseren Markt bereichern!

Fahrer/in für den Transport der Marktstände am Herbstmarkt gesucht

Für den Transport der gemieteten Marktstände suchen wir noch eine/n Fahrer/in mit einem Lastwagen/Lieferwagen oder Traktor mit Anhänger.

Die Marktstände müssen am Freitag, 13. September 2024 in Muttenz abgeholt und am Montag, 16. September 2024 zurückgebracht werden. (Die Zeiten können direkt mit der zuständigen Person abgesprochen werden.)

Helper/innen für den Transport der Marktstände am Herbstmarkt gesucht

Wenn Sie nicht selber fahren können und doch gerne mithelfen und den Verein Dorfläbe tatkräftig unterstützen wollen, können Sie sich gerne als Helper/in beim Transport der Marktstände melden. Für das Verladen und das Aufstellen der Marktstände sind wir froh um viele starke Helper/innen!

Verein Dorfläbe

Für Auskünfte und Anmeldung rund um den Herbstmarkt:

Frau Esther Bachmann, Tel. 061 731 15 43, Mail: e.freibes@bluewin.ch

Komitée-Schnitzelbängg

In Mätzerle isch wider Fasnachtszyt
Am Umzug mache alli flissig mit
E Gruppe fehlt – die cheibe Gloorimoore
Die Moore ziehn mir scho no an den Ohre.

E Goa-Party gits uf Balmisried
Bum-bum bum-bum, so tönt's in jedem Lied
Derzue morbidi schwarzi Zombi-G'schaltae
Das cha me ohni Drooge nit ushalte.

Banause-Clique fiürt ihr Jubi-Fescht
Sie mache öbbis rächts – mit vil'ne Gescht
Sie hei e Kaffistube – sone Hit
Doch Dessert oder Chueche – das gits nit.

Corona het au gueti Siite g'haa
Me het mehr Ziit fürs Liebesläbe g'haa
Jetzt hei mrs G'schängg – das isch der „Arbeit Lohn“
Mir hei bi eus e Chinderexplosion.

Mir hei e Schuel – doch meischtens ohni Leitig
Denn d'Leitig seit – me het eus schwer beleidigt
Doch d'El'tre schimpfe – d'Lehrer sige Duble
Wäm fehlts ächt jetzt e Bitz an Chinderstube?

Dr Dominic het nur no rot-wiss g'she
Dr Mariann duets tief im Härze weh
Dribii macht sie e ganz e gueti Falle
Die Ösi-Fahne d'obe bi dr Halle.

Mir hei zu Rodersdorf e guete Droht
Dä Droht isch wichtig – ganz speziell in Not
Die Zämmearbet, die isch voll in d Hose
Jä, schaff emol mit däne Halb-Franzose!

KI isch plötzlig überall presänt
KI isch dummerwiis intelligänt
KI – es wird wohl leider eso cho
KI – die schloht eus irgendwenn KO.

Bim Sicherheitskonzept – hei mir vrnoh
Wird sicher nüt im Zuefall überloh
Doch ei Punkt het dr Wärkhof übersprunge
Suscht hätte sie dr Wiehnachtsbaum a-bunge.

Im Lämmli git's e super Menü-Charte
Dr Service isch perfekt – de muesch nie warte
Dr Thommi het das absolut im Griff
Mir säage Dank'schön für das Gourmet-Schiff.



Ich bi vo Basel bis do ane gloffe
Ha denn im Chrüz no ei zwei Schnäpsli g'soffe
Ich lueg zur Chilche-Uhr – bin ich denn b'soffe?
He nei – die isch wie immer zue schnäll g'loffe.

Dr Dani Ränz will nüm im G'meinroot schaffe
Är goht jetzt zu de Zürcher – däne Affe
Für Züri sind mir alli no so froh
Jetzt stigt dört ändlich s'geischtige Niveau.

Im Dorf, do gits bald nur no Tempo drissig
Das macht dr einti oder ander' schissig
In däre Turbo-Slowdown-Schnägge-Zone
Chasch höchschtens no dr Edi überhole.



Schnitzelbängg Veterane

S Pirateschiff isch witergseglet
dört het sich dr Verkehr wieder greglet
Für Schiff gits jetzt an dr Allmändstross Platz
aber die Poller dört – si sicher für d Chatz

Pendänze hei mer, aber s Gäld wird knapp
jetzt haut is no dr Dani ab
Är het nüm chönne zu allem stoh
und duet das sinkende Schiff verloh

Het ächt är mit em Budget mieh
und muss wäge däm uf Züri zieh

Basel, Züri und Hofstette het's erfunde
und e paar Naare-Fraue hei befunde
Do dörfsch nüm fahre, nur no wohne
i eusem Dorf mit 30-er Zone

Die Raserei wärdi schnis immer schlimmer
dr Jens dä nimmt viel Gäld i d Finger
und hinter däre neue Hamann Hecke
chönnt me dr Radar guet verstecke

Corona isch verbi, es isch zum lache
me het denn Zyt gha, zum Chinder mache
Studiert hei sie aber nüt drbi
jetzt isch euser Schuelhuus zchli

S Hundeli het use welle
d Marianne gheit denn über d'Schwelle
Sie het für länger dr Fuess kaputt
und d'Ibrächer sie denn ab und furt

Vo Fahne möchte mir euch au no brichte
das het jo d Gmein au müesse richte
Die Öschtricher Fahne vo dr Zitt
das goht em Chef Dominik eifach z witt

Eusi Chilche strahlt in neuem Glanz
usser d Uhr, die goht nit ganz
Für e neue Pfarrer heig me inseriert
dä chunnt aber nur, wenn d'Uhr funktioniert

Dä Schuppli sig e gscheite Maa
so eine cha's nume bi de Moore ha
är schwätz und schwätz, äs isch zum Gruuse
und bim Budget dien denn alli pfuuse

Euse Thommi isch e Gourmetchoch
und d Jessi haltet dr Ball chli flach
So Lämmliparty si dr Hit
do mache d Naare immer mit

Der Gerold sig jetzt s Nummere 2
politisch isch är aber viel elei
Jetzt muess au är chli spaare
dass er nid verreist, dä Chaare

Mit em Baum sötte mir das anderscht mache
und wieder chlineri Brötli bache
d Längi sig schins gar nit so wichtig
d Hauptsach isch är stoht denn richtig

Will är fallt, dä Wiehnachtstower
het dr Pet in house no power
So ne Bijou cha me nüm vertriebe
drum muess dr Pet in Mätzerle bliebe









Schnitzelbängg

Mit em Tempo 30 do gohts nit vora
Ä jede muess - si Sänf drzue gäh ha
Au d'Chilcheuhr die zeigt sich interessiert
Und het freiwillig - s'Tempo reduziert

Z'Davos do hesch se alli chönne gseh
Selenski Macron - s'Viola und no meh
Dr Chines - dr Blinken und der Draghi
Doch dr Wichtigscht dört isch eusre Weidmann Schaggi

Bim FCB do laufts grad nit so rund
Dr Trainer wechslet - fascht all paar Stund
No meh Wechsel als uf em Trainerstuehl
Gits nur bim Leiter - do in eusrer Schuel

D Jubiläumsfir vo eusrer Mehrzwäghalle
Hät eus allne - au no chli länger gfalle
Doch will dr Gerold am nüni muess go pfuse
Schiesst är eus - in hochem Boge use

Uf em Lämmliplatz do gits jetz au ä Märt
Die einte Sache - die hei au chli ä Wärt
Lut dä 5 Ussteller tuet das Gschäft guet laufe
He klar sie tüen sich gegesitig d'War abchaufe

Dr Erhard het jetz neu ä Wäg becho
Är freut sich fescht - doch Achtung s'isch äso
Als Bsitzer vo däm Wäg das weiss er noni
Muess är en schnütze - und salze lut Verornig

Hüt chasch wähle - öb Maa oder Frau wottsch si
Oder homo - trans oder eifach bi
Öb d'möchtsch d'Nägel rot amole als Rekrut
Oder möchtsch go wandere – fudiblutt
Öb wotsch in d Lehr - oder ewig wotsch studiere
Oder 80ig-jährig - zum Präsi kandidiere
D Wäld isch verrückt - und mir löhns au lo chrache
Drum mache mir Fasnacht - denn hän mir öbis zlache

E Pfarrer isch hüt richtig schwär zum finge
Au gueti Stimme - wo im Chilchechor tüen singe
S'Grümpeli z Burg - tuet eus nüm fasziniere
und s' Schlussturne - niemer me organisiere
um d Antenne - im Chilchturm isch jetz Rueh

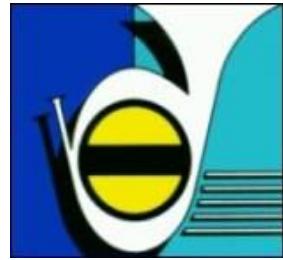


Nur dr Steffi - macht kei Aug me zue.
An dr Heiligobemäss - chasch kei Pfusi mache
Wärsch im Färnseh cho die ganzi Schwyz hätt glache,
Es isch doch eifach nüd me so wies moll isch gsi
Doch halt:
Mir blibe Naare, das wird immer eso si

Mit dä Roderschdörfer chasch nit zämme schaffe
Und d'Hofstetter - si politisch echli Affe
Es längt z Mätzerle nüm ei Schuel es brucht grad
zwei
Für die Gwöhnliche - und die wo mache was si wei
Dr Dani zieht - uf Züri samt Piano
Druff holt sich d Marianne - dr Adriano
Es isch doch eifach nüd me so wies moll isch gsi
Doch halt:
Mir blibe Naare, das wird immer eso si.

Au d Fasnacht het - an Reiz echli verlore
Eusi Junge - gön zu de Gugger oder Moore
Nur d'Fägnäschter – die löhn sich nit lo lumpe
Und düen als Wölf - dur's Jura duregumpe
Plaquette sammle - das chasch das Johr vergässse
Mir hän se alli - scho vor dr Fasnacht gfrässe
Hüt hets 3 Gugge - das finde mir dr Hit
Doch müen si wieder hei wills nur zwei Beize git
Es isch doch eifach nüd me so wies moll isch gsi
Doch halt:
Mir blibe Naare, das wird immer eso si.
Mir blibe Naare, das wird immer eso si.





Jahreskonzert Musikverein Metzerlen

Am 26. und 27. April findet unser jährliches Konzert unter dem Motto «Jukebox» statt. Wir würden uns freuen, euch in der Almendhalle begrüssen zu dürfen!

Die Türöffnung ist um 19:00 Uhr und um 20:00 Uhr startet das abwechslungsreiche Konzert unter der Leitung von Mathias Christ.

Wir hängen direkt noch Werbung für unser Muttertagsständeli an, welches am 11. Mai um 17:00 beim Feuerwehrmagazin stattfindet. Wir freuen uns auf euch!



Musikverein Metzerlen unterstützen?

Werden Sie Passivmitglied!

Sie möchten den Musikverein Metzerlen unterstützen, spielen aber selbst kein Instrument? Dann werden Sie Passivmitglied und unterstützen uns finanziell.

Wir freuen uns immer über einen kleinen Zustupf, mithilfe dessen wir zum Beispiel unsere Jungmusikanten supporten, anstehende Projekte angegangen werden oder wir an Musikfesten teilnehmen können.

So funktioniert:

Schreiben Sie eine Mail an beatrice.oser@bluewin.ch mit Ihrem Vor- und Nachnamen plus Ihrer Adresse. So bekommen Sie jährlich einen Einzahlungsschein zugeschickt und können den Beitrag selbst definieren.

Schützengesellschaft Metzerlen



Jahresprogramm 2024

Obligatorische Schiesstage:

Mittwoch,	15. Mai 2024	18.00 bis 19.45 Uhr
Mittwoch,	21. August 2024	18.00 bis 19.45 Uhr

Schiessplatz: Röschenz

Einzelwettschiessen:

Donnerstag,	02. Mai 2024	17.30 bis 20.00 Uhr
Samstag,	04. Mai 2024	13.30 bis 16.00 Uhr

Schiessplatz: Schürfeld Aesch

Verbandsschiessen: nach Anmeldung

Veteranenschiessen: Einladung

Feldschiessen:

Vorschiessen: Samstag, 18. Mai 2024 14.00 bis 18.00 Uhr

Hauptschiessen: Samstag, 25. Mai 2024 09.00 bis 12.00 Uhr
Sonntag, 26. Mai 2024 13.30 bis 18.00 Uhr
Rangverkündigung 09.00 bis 11.30 Uhr
13.30 Uhr

Ausstich in der letzten Serie!

Schiessplatz: SB Witterswil

Trainingstage:

April	Mittwoch,	17.04.2023
Juni	Mittwoch,	05.06.2023
August	Mittwoch,	28.08.2023
September	Mittwoch,	04.09.2023

Schiesszeiten: jeweils von: 18.00 bis 19.30 Uhr

Hanspeter Kämpfer-Moors, 079 304 46 35, hp_moors@bluewin.ch



Seifenkistenrennen 2024

Wir führen auch in diesem Jahr ein Seifenkistenrennen für die Einwohnerinnen und Einwohner von Metzerlen-Mariasten und Burg i.L. durch.

Das Rennen findet statt am:

Sonntag, 23. Juni 2024

ab 12.00 Uhr

Detailinformationen folgen im nächsten Dorfblatt. Diese Vorinformation soll Bastlern dazu dienen, rechtzeitig mit dem Bauen der Seifenkiste zu beginnen.

Seifenkistenclub (SKCM)



Tavolata vom 5. März 2024

Am Dienstag, den 5. März 2024 durfte ich meine erste Tavolata bei uns zu Hause durchführen.

Zu meiner grossen Freude hatten wir einen vollen Tisch mit 10 Gästen.

Es wurde gerüstet, geputzt, gekocht, gebacken, gratiniert, probiert und abgeschmeckt (alles völlig freiwillig).

Danach bis weit in den Nachmittag gegessen, getrunken, geplaudert und gelacht.

Ich habe mich riesig über den gelungenen Start meines Projekts gefreut und möchte allen, die sich darauf eingelassen haben, danken.

Die nächsten Tavolatas finden wie folgt statt:

Dienstag	2. April 2024
Dienstag	7. Mai 2024
Dienstag	4. Juni 2024
Dienstag	3. September 2024
Dienstag	1. Oktober 2024
Dienstag	5. November 2024
Dienstag	3. Dezember 2024



Wir werden ca. um 12:30 essen. Wer gerne mitkochen möchte, kommt zwischen 10:30 und 11 Uhr zu uns.

Der Unkostenbeitrag beträgt Fr. 10.-.

Anmeldung per Telefon oder WhatsApp unter 079/642 04 32 oder per Mail an c.blaesi@gmx.ch.

Wir freuen uns auf Euch

Claudia & Markus Bläsi





Menu vom 5. März 2024

Gemischter Salat an Vanilleessigdressing

Mit Kernen und Blüten

Schweinefiletgratin

An Steinpilz – Rahmsauce

Gratinierte Tomaten

Nüdeli

Hausgemachte Caramelkäpfli





Agenda / Anlässe

Gottesdienstzeiten an

Sonn- und kantonalen Feiertagen

- 09.00 Uhr Messe mit der Klostergemeinschaft (Basilika)
11.00 Uhr Pilgermesse (Basilika)

Gottesdienst an Werktagen

- 09.00 Uhr Messe mit der Klostergemeinschaft

Willkommen zum Gebet der Mönche

- 06.30 Uhr Laudes
12.00 Uhr Sext (ausser Montag), am Sonntag um 12.20 Uhr
15.00 Uhr Non (Mittwoch bis Samstag)
18.00 Uhr Vesper (ausser Montag)
20.00 Uhr Komplet (Samstag Vigil)

www.kloster-mariastein.ch Tel. 061 735 11 11

Ostermontag

Montag, 01. April 2024

Gottesdienste wie an Sonntagen

2. Sonntag der Osterzeit, Weisser Sonntag

Sonntag, 07. April 2024

Gottesdienste wie an Sonntagen

14.00 Uhr Rosenkranz in der St. Annakapelle

Lesung

Samstag, 13. April 2024

15.30 Uhr Klosterpforte, Lesung mit Texten von Pater Bruno Stephan Scherer und Werken aus seinem Buchnachlass

Gottesdienst und Mariasteiner Konzerte

Sonntag, 21. April 2024

Gottesdienst wie an Sonntagen, Weltgebetstag für geistliche Berufe

Mariasteiner Konzerte

16.00 Uhr Celtic Spring, englische, walisische und schottische Musik aus mehreren Jahrhunderten (Kollekte)

Gottesdienst und Buchpräsentation

Sonntag, 28. April 2024

Gottesdienste wie an Sonntagen

Buchpräsentation

15.15 Uhr Klosterpforte, Buchpräsentation «Wir stehen zum Kloster – 50 Jahre Verein der Freunde des Klosters Mariastein 194 – 2024», Band 3 der Mariasteiner Schriften.
Anmeldung: sekretariat@kloster-mariastein.ch

Im Monat Mai:

Immer montags 20.00 Uhr Mai-Andacht in der Gnadenkapelle

Immer freitags 20.00 Uhr Marianische Komplet

6. Sonntag der Osterzeit

Sonntag, 05. Mai 2024

14.00 Uhr Rosenkranzgebet in der St. Annakapelle.

Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 09. Mai 2024

Gottesdienste wie an Sonntagen

Hagelfreitag

Freitag, 10. Mai 2024

09.00 Uhr Pilgergottesdienst

Lectio divina

Samstag, 18. Mai 2024

16.15 Uhr Klosterpforte, Lectio divina, Einführung in die biblischen Texte des Sonntags mit

Dr. Irina Bossart, Pfarrerin Stein AR

Anmeldung: sekretariat@kloster-mariastein.ch

Pfingsten

Sonntag, 19. Mai 2024

09.00 Uhr Festgottesdienst mit musikalischer Gestaltung

18.00 Uhr lateinische Vesper

20.00 Uhr lateinisches Komplet

Pfingstmontag

Montag, 20. Mai 2024

Gottesdienste wie an Sonntagen

Mariasteiner Konzerte

16.00 Uhr Orgelkonzert, Werke von Christian Erbach, Georg Kopp, Isfrid Kayer, Augustinus Büx,

Sixtus Bachmann, Simon Sechter, Rupert Gottfried Frieberger, Peter Planyavsky u.a.

Hochfest des Leibes und Blutes Christi, Fronleichnam

Gottesdienst wie an Sonntagen

18.00 Uhr lateinische Vesper

19.15 Uhr Stille Anbetung in der Josefskapelle mit eucharistischem Segen

20.00 Uhr lateinisches Komplet

**Konzert**

Sonntag,

21. April, 16 Uhr

Künstler

| Katharina Bereuter,

Blockflöten

und Tinwhistle

| Yvonne Deusch,

Harfe

| Michael Deusch, Bo-

dhrán und Percussion

| Christoph Kaufmann,

Orgel

Ticket

Kollekte

In diesem Konzert stehen Originalkompositionen alter englischer Meister ebenso auf dem Programm wie traditionelle Lieder aus Schottland, Wales und Irland. Wir präsentieren Ihnen einerseits treibende Folksongs, melancholische Airs und schnelle Tänze, virtuos gespielt auf den klassisch keltischen Instrumenten Flöte, Tinwhistle, Harfe und Bodhrán. Andererseits hören Sie die beiden Orgeln mit Meisterwerken von Henry Purcell u. a.

Die vier Musikerinnen und Musiker studierten an der Musikakademie Basel. Sie leben und wirken erfolgreich als Solisten und Pädagogen in der Region Basel.

Der Prämonstratenser Ewald Nathanael Donhoffer spürt in diesem Programm der Musikpflege an verschiedenen Klöstern seines Ordens nach.

So «duellierte» sich etwa der Prämonstratenser Sixtus Bachmann mit dem nur zwei Wochen jüngeren Wolfgang Amadeus Mozart an der Orgel in Biberbach, was – wie Vater Mozart berichtet – für beide (!) ruhmvoll endete. Bei einem Kapellmeister des Stifts Schlägl lernte auch Simon Sechter sein Handwerk, der als wichtiger Lehrer Anton Bruckners gilt. Doch auch das 20. Jahrhundert brachte herausragende Ordens-Musiker hervor, unter denen etwa der Komponist, Organist und Prämonstratenser Rupert Gottfried Frieberger eine gewichtige Rolle einnahm.

Konzert

Sonntag,

26. Mai, 16 Uhr

Künstler| Ewald Nathanael
Donhoffer OPRaem,
Orgel**Ticket**
Kollekte



Pfarrei St. Remigius
Metzerlen



Besondere Gottesdienste im April

- 7. April** **Feier der Erstkommunion mit Pfr. Bruno Stöckli**
Kirche Metzerlen, 10 Uhr, Mitwirkung Musikverein Metzerlen,
anschliessend Apéro.
- 14. April** **Feier der Erstkommunion mit Pfr. Rolf Stöcklin**
Kirche Witterswil, 10 Uhr, anschliessend Apéro.

Besondere Anlässe und Gottesdienste im Mai

- 1., 8., 15., 22. und 29. Mai** **Maiandacht**, Kirche Metzerlen, 19 Uhr.
- 5. Mai** **Ökumenischer Gottesdienst für Familien** mit Beiträgen von Zweitklässler*innen, Ökum. Kirche Flüh, 10 Uhr
- 9. Mai** **Auffahrtsprozession mit Pfr. Andreas Gschwind**
Besammlung um 9.30 Uhr in der Kirche Metzerlen, Flurprozession zur alten Kirche, anschliessend Feldgottesdienst, Mitwirkung Kirchenchor Metzerlen und Bläsergruppe des Musikvereins Metzerlen.
Durch Glockenzeichen um 8.30 Uhr wird angezeigt, dass der Gottesdienst im Freien stattfinden wird.
- 10. Mai** **Hagelfreitag**
Der Bittgang nach Mariastein startet um 8 Uhr vor der Gemeindeverwaltung Metzerlen. Anschliessend Besuch des Gottesdienstes um 9 Uhr im Kloster Mariastein.
- 11. Mai** **Vieh- und Brunnensegnung mit Pfr. Bernhard Schibli**
Um 8 Uhr beim Brunnenhof rund um den grossen Dorfbrunnen.
- 12. Mai** **Eucharistiefeier zum Muttertag mit Pfr. Bruno Stöckli**
Kirche Witterswil, 10 Uhr, anschliessend Apéro.
- 19. Mai** **Eucharistiefeier zu Pfingsten mit Pfr. Felix Terrier**
Kirche Hofstetten, 10 Uhr, Mitwirkung Cäcilienchor Hofstetten, anschliessend Apéro.

30. Mai

Fronleichnamsprozession mit Pfr. Andreas Gschwind

Kirche Metzerlen, 19 Uhr, bei schönem Wetter findet nach dem Gottesdienst die Prozession mit dem Musikverein Metzerlen und dem Kirchenchor Metzerlen durchs Dorf statt. Anschliessend Apéro.

(Wir bitten um Verständnis, dass kurzfristige Änderungen vorkommen können. Bitte beachten Sie die aktuellsten Angaben im Pfarrblatt, auf der Website oder im Schaukasten beim Pfarrhaus)



Kaufmännische Mitarbeiterin - Schwerpunkt Sekretariat, 30%

Sie suchen nicht nur einen Job, sondern eine Herzensangelegenheit? Dann sind Sie bei uns genau richtig! **Ab 1. Juni 2024** oder nach Vereinbarung suchen wir eine selbstständig arbeitende **Persönlichkeit** für unser **Pastoralraum-Sekretariat** in Hofstetten-Flüh.

In unserem Pastoralraum gestalten fünf Pfarreien gemeinsam Seelsorge. Das Sekretariat ist das Herzstück, das sicherstellt, dass alle Pfarreien zur richtigen Zeit die wichtigen Informationen erhalten. Ihre Aufgabe wird es sein, diese Gemeinschaft mit Engagement und Organisationstalent zu unterstützen.

Was wir uns wünschen:

- Kaufmännische oder äquivalente Ausbildung
- Erfahrung in Sekretariatsarbeiten
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Sehr gute Kenntnisse in Microsoft Office

Was wir Ihnen bieten:

- Flexible Arbeitszeiten
- Angemessene Vergütung
- Ein herzliches und motiviertes Team

Ihre Bewerbung schicken Sie an das Pfarreisekretariat Hofstetten-Flüh, Flühstrasse 40, 4114 Hofstetten oder per E-Mail an rkg.hofstetten@bluewin.ch. Für persönliche Fragen steht Ihnen Gustav Ragettli, Präsident der Kirchgemeinde Hofstetten-Flüh, unter der Telefonnummer 079 915 40 14 zur Verfügung. Werden Sie Teil unseres lebendigen Teams – wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Pro Senectute Kanton Solothurn - Fachstelle Dorneck-Thierstein

Information Angebot & Team

Pro Senectute übernimmt im Kanton Solothurn die wichtige Aufgabe der Sozialberatung für Menschen im AHV-Alter. Beraten bedeutet mehr, als nur einen Rat zu geben. Für die Beratungen bieten wir verschiedene Möglichkeiten an. Die Beratungsgespräche finden telefonisch, digital über Teams, via E-Mail oder über den Postweg statt. Wenn indiziert, besuchen wir Sie auch zu Hause. Wir stehen Personen im AHV-Rentenalter und deren Angehörigen mit unseren vertraulichen und kostenlosen Beratungen zur Verfügung. Wir bearbeiten folgende Themen in der Sozialberatung:

- Informationen zu und Abklärung von finanziellen Ansprüchen wie Ergänzungsleistungen zur AHV, der Hilfslosenentschädigung und der Individuellen Finanzhilfe von Pro Senectute, im Speziellen bei der Klärung der Heimfinanzierung oder die Finanzierung von Spitexdienstleistungen oder diejenigen anderer Anbieter im Gesundheitswesen.
- Klärung von Fragen und Unterstützung beim Erarbeiten Ihrer persönlichen Vorsorge mittels Patientenverfügung, Vorsorgeauftrag, Anordnung für den Todesfall und Testament.
- Vermittlung von Dienstleistungen zu Hause: Aktiv Haushilfedienst, Treuhanddienst, Administrativdienst, Steuererklärungsdienst, Bewegungspatenschaften und Bildungs- und Bewegungsangebote sowie gesellige Aktivitäten und digitale Unterstützung.
- Information und Auskünfte sowie Broschüren und Übersichten über die Altersangebote im Dorneck-Thierstein wie Mahlzeitendienste, Fahrdienste oder Alterswohnungen. Auf der Onlineplattform www.infosenior.ch finden sich über die Postleitzahlensuche der Gemeinden die Angebote digital.

Je besser Sie informiert sind, umso besser können Sie agieren. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme unter 061 781 12 75 und sind gerne für Sie da.

Ihr Pro Senectute-Team im Dorneck-Thierstein



Iris Vogt
dipl. Hausw. Betriebsleiterin HF
Fachstellenleitung
Siedlungsleitung Sagematt



Brigitte Stöckli
dipl. Sozialarbeiterin HFS
Sozialberatung
Leitung Aktiv Haushilfedienst
Aktivitäten/Mittagsclubs



Petra Rentsch
eidg. dipl. Kauffrau
Information & Triage
Fahrdienst
Mahlzeitendienst

Beratungsfenster

Pro Senectute Kanton Solothurn in Bättwil (Solothurnisches Leimental)

Pro Senectute Kanton Solothurn ist im Sol. Leimental zuständig für die Altersberatungen, Information und Triage. Die Beratungen erfolgen telefonisch, im Beratungsbüro, digital per Teams oder durch externe Besuche.

Für das Sol. Leimental steht ein Beratungsfenster zur Verfügung. Die Gemeinde Bättwil stellt hierfür die erforderliche Infrastruktur zur Verfügung. Das Beratungsfenster Sol. Leimental findet jeweils am Dienstag zwischen **13.45 und 16.15 Uhr** statt und befindet sich im Gemeindezentrum Bäramsl, Eingang Rebenstrasse 31, 4112 Bättwil.

Melden Sie sich vorgängig telefonisch zwischen 8.00-11.00 Uhr unter **061 781 12 75**, um einen Beratungstermin zu reservieren. Das Beratungsfenster ist in diesem Jahr an folgenden Terminen besetzt:

- Dienstag, 09. April 2024
- Dienstag, 14. Mai 2024
- Dienstag, 11. Juni 2024
- Dienstag, 16. Juli 2024
- Dienstag, 13. August 2024
- Dienstag, 10. September 2024
- Dienstag, 08. Oktober 2024
- Dienstag, 12. November 2024
- Dienstag, 10. Dezember 2024

Die Beratungen sind vertraulich und kostenlos.

Beratungsfenster Sol. Leimental im
Gemeindezentrum Bäramsl
Eingang Rebenstrasse 31



Steuererklärungsdienst

fachkundig - vertraulich - diskret

Unsere SteuerberaterInnen helfen Ihnen gerne beim korrekten Ausfüllen Ihrer Steuererklärung.

Die Kosten richten sich nach dem zeitlichen Aufwand.

Nehmen Sie Kontakt auf mit unserer Fachstelle.

Pro Senectute Kanton Solothurn
Fachstelle für Altersfragen Dorneck-Thierstein
061 781 12 75 | info@so.prosenectute.ch

Sonstige Informationen



Wandergruppe



Die Daten für die nächsten Wanderungen lauten:

Freitag 19. April 2024

Freitag 17. Mai 2024

Informationen betr. Routen und Treffpunkten sind bei der Wanderleiterin erhältlich.
Erna Probst (Tel. 061 731 21 73)



Information Spaghettitag
vom Sonntag, 17. März 2024 zu Gunsten der

Fastenaktion

Wir danken den Besucherinnen und Besuchern, den Spenderinnen und Spendern für das tolle Kuchenbuffet, das Brot, die Pestosauce und die schöne Tischdekoration. Wir konnten den Betrag von **CHF 922.-** an die Fastenaktion überweisen.

Frauengruppe Metzerlen-Mariastein

Das Team Burg Rotberg lädt ein ...

30.04.2024

Walpurgisnacht

Bar & Festbeiz ab 18 Uhr

12.05.2024

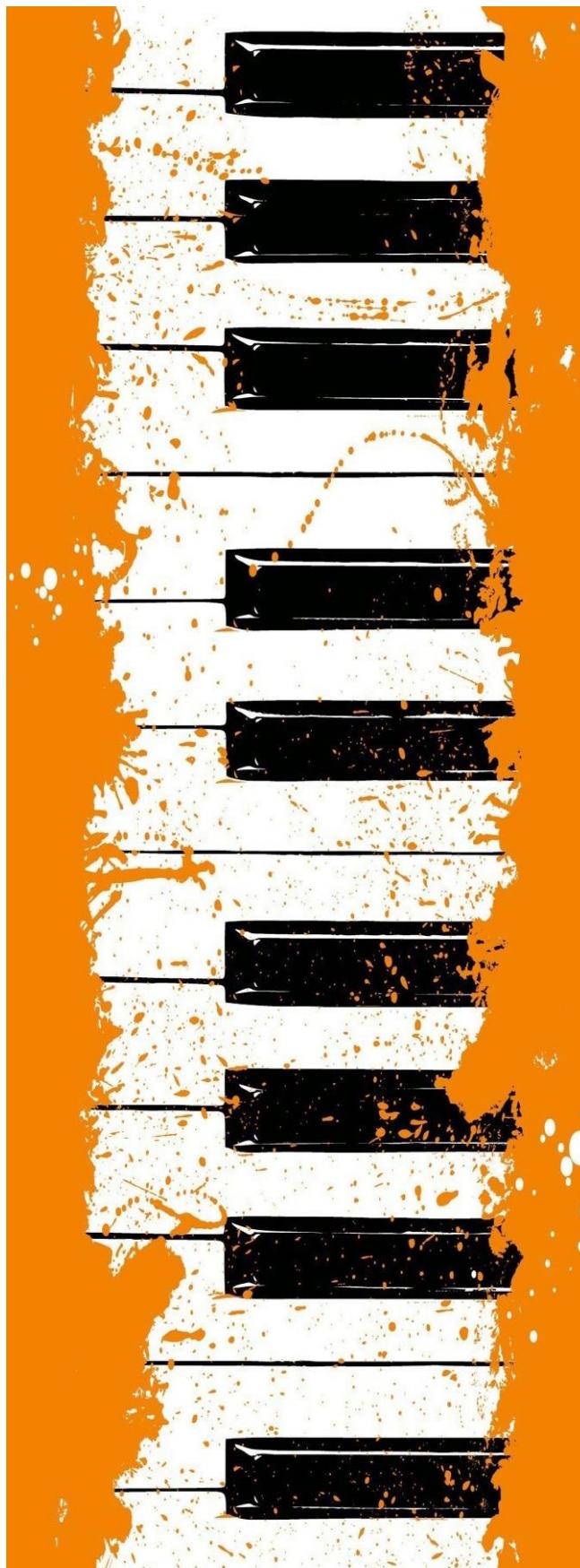
Muttertag

Kaffee & Kuchen
ab 15 bis 18 Uhr

Wir freuen uns
auf Euch!



100
years
Swiss Youth Hostels
1924 - 2024



**Flügel
Konzert**
Samstag
20. April 2024
17.00 Uhr

**Primarschule
Hofstetten**





Instrumenten-Schnuppertag

Samstag, 4. Mai 2024, 10:00 Uhr

Primarschule Flüh

Wir nehmen Euch mit auf eine gemeinsame Reise durch die Welt der Instrumente. Anschliessend sind alle Kinder mit ihren Eltern herzlich eingeladen, die verschiedenen Instrumente selber auszuprobieren. Ausserdem können mit den anwesenden Lehrpersonen fachspezifische Fragen rund um die Instrumente geklärt werden.

Für Verpflegung sorgt der Förderverein (Grillstand)



MUSIKSCHULE AN-, AB- UND UMMELDUNGEN



Für das 1. Semester 2024/25 (August 2024 – Januar 2025) können Sie jetzt Ihre Kinder anmelden.

Aufgenommen werden Kinder und Jugendliche von der 1. Klasse bis zum 20. Lebensjahr.

Alle An-, Ab- resp. Ummeldungen müssen schriftlich (online: www.musol.ch) erfolgen. Bereits laufende Kurse müssen nicht neu angemeldet werden.

Ab- und Ummeldeschluss ist der 15. Mai 2024
Anmeldeschluss ist der 28. Juni 2024



Aktuelle Angebote:

- **KIND-ELTERN-UNTERRICHT FÜR ANFÄNGER**
Gemeinsamer Unterricht für Ihr Kind und einen Elternteil (im ersten Semester).
- **MUSIK UND BEWEGUNG IM VORSCHULALTER**
Musizieren – Singen – Bewegen für Kinder im Kindergarten
- **ERWACHSENEN-UNTERRICHT AB 20 JAHREN**

Weisskirchweg 32 4108 Witterswil Tel. 061 721 93 17 info@musol.ch www.musol.ch

INSPIRALIEN

Pius Lombriser, Eva Sprecher, Andrea Gerber



60

KURZTOUREN

UM DAS LAUFENER BECKEN



IN ZUSAMMEN-
ARBEIT MIT



Gemeinde	Routen-Nr.						
Aesch	31						
Arlesheim	59						
Bärschwil	16	25	26	27	45		
Beinwil	24	36	37	38	43	44	51
Blauen	11	18	29	30			
Breitenbach	2	13					
Bretzwil	34	43	50	55	56		
Brislach	1	2	12				
Büren	54						
Burg im Leimental	48	52					
Büsserach	3	4	5	6	7	14	
Dittingen	17	18	29	39			
Dornach	59						
Duggingen	20	32	41	42			
Erschwil	5	6	14	15	37		
Ettingen	30						
Fehren	13						
Frenkendorf	60						
Gempen	53	59	60				
Grellingen	12	20	32				
Grindel	7	15	16				
Himmelried	1	2	12	20	21		
Hochwald	32	41	42	53			
Hofstetten-Flüh	29	30					
Kleinlützel	28	47	52	58			
Laufen	9	10	28				
Lauwil	50	51	56				
Liesberg	28	45	46				
Liestal	60						
Lupsingen	54						
Meltingen	4	14	22	23	24	35	
Metzerlen-Mariastein	39	40	48				
Mümliswil-Ramiswil	57						
Nenzlingen	19						
Nunningen	2	13	33	34	35	43	50
Pfeffingen	19	31					
Reigoldswil	55						
Roggensburg	58						
Röschenz	10	28	47				
Seewen	20	21	32	49	54	55	
Wahlen	7	8	9				
Ziefen	54						
Zullwil	13	22	35				
Zwingen	11						

**Entdecken Sie die Schönheit des Faltenjuras: Ein neues Wanderbuch
"Inspiralien: 60 Kurzturen um das Laufener Becken" ist erschienen!**

Ende März hat der Rothus-Verlag das neue Wanderbuch "Inspiralien: 60 Kurzturen um das Laufener Becken" veröffentlicht. Dieses Buch, von unserer und für unsere Region, lädt Wanderer ein, die vielfältige Schönheit des Faltenjuras rund um das Laufener Becken zu entdecken. Mit praktischen Tipps und einer Fülle von Informationen werden Leserinnen und Leser ermutigt, sich von der bezaubernden Natur und der wunderbaren Landschaft inspirieren zu lassen. Das Buch stellt leicht verständliche Routen in drei Schwierigkeitsstufen, komplett mit Anreisehinweisen, Einkehrmöglichkeiten und Sehenswürdigkeiten vor. Jede Route wird auf einer Doppelseite mit Foto, Karte, Höhenprofil und kurzem Beschrieb vorgestellt. Das Buch richtet sich an Familien, Vereine und alle naturliebenden Wanderer, die die Region in halbtägigen Touren von etwa zwei bis drei Stunden erkunden möchten, und wurde von einer Gruppe von Wanderbegeisterten aus verschiedenen Gemeinden, darunter Pius Lombriser aus Büsserach, Eva Sprecher aus Breitenbach, Andrea Gerber aus Laufen, Katrin Wehrli aus Zwingen, Hanspeter Stebler und Liliane Müller aus Nunningen, initiiert. Es kann direkt bei den Verfassern unter "inspiralien@gmail.com" bestellt oder im Sportshop Karrer, Laufen, erworben werden. Lassen Sie sich begeistern und entdecken Sie neue Winkel und Plätze unserer Region!



DORFLÄDELI / POST «FRITZ» TREFFPUNKT FÜR GROSS und klein

Liebe Kundinnen und Kunden
Liebe Einwohnerinnen und Einwohner



Unser Lädeli ist wie gewohnt an sechs Tagen
für Sie geöffnet. Nutzen Sie die
Einkaufsmöglichkeit vor Ort.

Wir freuen uns auf Sie!

Danke für Ihre Treue, Ihr Vertrauen und
Ihren Beitrag zum lebendigen Dorfleben.
Schön, dass es Sie gibt!!

Wir wünschen Ihnen ein frohes Osterfest und
eine unbeschwerliche Frühlingszeit.

Ihr Dorflädeli-Team

Unsere Öffnungszeiten:

MO bis SA	8.00 – 12.00 Uhr
MO, DI, DO, FR	14.30 – 18.00 Uhr

Hausliefertdienst: 061 731 18 19

Ab einem Warenwert von Fr. 50.—
persönliche Lieferung nach Hause.



Ein Jahr Lämmli

Ein Jahr ist's her, seit das Lämmli seine Türen wieder geöffnet hat - ein Jahr, in dem dem Lämmli wieder ganz viel Leben eingehaucht worden ist!

Ein Jahr, in dem jeder einzelne Tag viele Überraschungen mit sich gebracht hat.

Wir spürten vom ersten Tag an, wie gross die Freude über die Wiedereröffnung war. In den ersten paar Wochen wurden wir regelrecht überrannt von interessierten und neugierigen Gästen.

Gespannt erwarteten wir die Zeit, in der wir den wildromantischen Garten eröffnen konnten. Tatsächlich war das Treiben im Gärtli dann so, wie wir uns das vorgestellt hatten: Eine Mischung aus Biergarten und Piazza, eine Oase für Kulinarik, unter anderem mit Gelati und Pinsa.

Ach ja die Pinsa, vor einem Jahr kannte kaum jemand dieses neuartige Gericht und ich würde wetten, dass die meisten aus dem Dorf jetzt wissen, was sie ist: Aussen knusprig und innen fluffig!

Jeder einzelne Tag im vergangenen Jahr war ein herausforderndes Abenteuer, das uns mit grosser Freude erfüllte! Ganz speziell zu erwähnen sind die Anlässe, welche wir bereits durchführen konnten. Die Walpurgisnacht im April, die Havanna-Nacht im August, der Schlagerabend im November, die Silvesterparty und die Metzerler Fasnacht waren allesamt sehr gut und auch sehr lang besucht. Bei diesem Zulauf ist gewiss, dass nebst der Fasnacht, auch zukünftig der eine oder andere Anlass wieder ins Jahresprogramm aufgenommen wird.

Das altehrwürdige Lämmli, dessen Holzwände viele Geschichten erzählen könnten, ist von jeher ein Ort, in dem sich die Gäste wohlfühlen. Ich freue mich sehr, dass es uns gelungen ist, dem Dorf «sein Lämmli» wieder zu geben, obschon ich selber das Restaurant so, wie es den meisten in Erinnerung ist, gar nie gekannt habe. Aber irgendwie passen wir ganz gut zueinander, das Lämmli und ich, und es funktioniert!

Natürlich hat besonders auch «Jessy» ganz viel dazu beigetragen, dass alles funktioniert! Leider wird sie das Lämmli schon bald verlassen. Wir werden die strahlende und schlagfertige Serviertochter schon jetzt vermissen! Ich bin ihr sehr dankbar, dass sie in diesem ersten Jahr an meiner Seite war, um das Lämmli so gut auf Kurs zu bringen.

Aber es funktioniert vor allem auch wegen den vielen tollen Gästen, die von Anfang an mich geglaubt und das Lämmli besucht haben und es immer wieder besuchen, allen voran die vielen treuen Metzerler-Gäste! Was wäre das Lämmli ohne sie!

Nebst dem normalen Restaurantbetrieb sind es auch die „geschlossenen Gesellschaften“, die zum Erfolg beitragen. Auch an den vermeintlich geschlossenen Abenden von Montag bis Donnerstag wurde das Angebot oft genutzt, das Lämmli exklusiv zu buchen für Gruppen von 10 bis 35 Personen.

Das Lämmli ist stolz darauf, wieder Teil der Gemeinschaft geworden zu sein und freut sich darauf, auch künftig seine Gäste mit beliebten Speisen und herzlicher Gastfreundschaft zu verwöhnen.

An dieser Stelle möchte ich mich von ganzem Herzen bei all meinen Gästen für die grosse Unterstützung bedanken, die ich in diesem ersten Jahr erfahren durfte.

Wir freuen uns auf noch ganz viele schöne gemeinsame Momente mit zufriedenen Gästen, feinen Pinsa- und anderen kulinarischen Kreationen und auf viele ausgelassene Partys.

Öffnungszeiten, Anlässe, aktuelle Menüs, Betriebsferien und Neuigkeiten:

www.laemmlimetzerlen.ch

**Ich suche so schnell wie möglich ein/e Servicefachangestellte(r) für ein 70% Pensum.
Arbeitstage Fr - Di (inklusive Samstag/ Sonntag), Arbeitszeiten auf Absprache.
Interessenten melden sich bitte unter laemmlimetzerlen@outlook.com oder
076 578 11 99.**



Frühlingserwachen auf dem Blumenfeld

Von Frühjahr bis Spätherbst Blumen zum selbst Schneiden
auf dem Blumenfeld «Steiholle»
Blumengutscheine zum Verschenken
Erhältlich an der Burgstrasse 3 in Metzerlen

Ca. ab Mai: frische Metzerler Grünspargeln

Erhältlich im Dorfladen und an der Burgstrasse 3 in Metzerlen

Naturabeef- und Schweinefleisch (auf Bestellung)

Schweinsbratwürste

Metzerler Freilandeier

Frisch und jederzeit an der Burgstrasse 3

Lust auf etwas Feines? ...ich backe für Sie!

Bauernbrot, Speckzopf, div. Apérogebäcke, feine Torten, Kuchen, ect.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse!

Familie Erb, Burgstrasse 3, Metzerlen

061 731 30 56 / 079 920 80 39



Infoabende

für interessierte Eltern

Lernort Boab

begeistert offen achtsam begleitet

bindungsbasiertes, intrinsisches und freies Lernen in der Gemeinschaft
vom Kindergarten bis 6. Klasse

Begeistert, offen, achtsam und begleitet - so kann man sich die Lernatmosphäre im Lernort Boab vorstellen. Mit unserem bindungsbasierten Ansatz, welcher zentral für das freie Lernen ist, begleiten wir die Kinder bei ihren Entwicklungsschritten und Interessensgebieten.

Der Boabbaum steht dafür, unter dem schützenden Baum zusammenzukommen, sich auszutauschen und gemeinsam zu lernen. Er steht für Wachstum und Entwicklung in Jahreszeiten. Wie in der Natur braucht Lernen verschiedene Phasen/Zeiten:

- die Phase des Durchdringens, des Aufbrechens, des Nach-Aussen-Strebens wie im Frühling:
Neues erlernen
- die Zeit der Blüte und Früchte tragen wie im Sommer:
Können anwenden
- die Phase der Ernte und als Samen wieder in die Erde fallen:
erfolgreich sein und Gelerntes in anderen Bereichen anwenden
- und der Raum für Ruhe - in sich gehen - des Zusammenziehens und Loslassens wie im Winter:
Geist schweifen lassen und leeren, um sich für das nächste Neue wieder mit vollem Elan einlassen zu können

Das Erleben und Lernen im Einklang mit der Natur steht im Zentrum. Mit unseren Räumlichkeiten im ehemaligen Wirtshaus Rössli in Metzerlen haben wir die ideale Umgebung dafür gefunden.

Mittwoch, 10. April 2024 19:00 - 20:00 Uhr

Mittwoch, 22. Mai 2024 19:00 - 20:00 Uhr

Der Anlass findet im **Lernort Boab** an der Burgstrasse 1, 4116 Metzerlen statt.

Anmeldung erforderlich, begrenzte Teilnehmerzahl: info@lernortboab.ch

Spenden:

Werde ein Teil von diesem Prozess und spende für den Aufbau unseres Lernorts oder unterstütze uns als Passivmitglied im Trägerverein Lernort Boab.

Spendenkonto: Raiffeisenbank Leimental
IBAN: CH47 8080 8009 4221 4663 8

BIC: RAIFCH22774

Endbegünstigte: Lernort Boab, Burgstrasse 1, 4116 Metzerlen

Passivmitglied im Trägerverein Lernort Boab: 120 Fr./Jahr



www.lernortboab.ch

Im Sommer geht es wieder los

Im August 2024 starten wieder neue Gruppen für die Spielgruppe Regenbogen sowie für die Waldgruppe Wurzelzwerge der KiTA Rössliriti.

Die Spielgruppe	Die Waldgruppe
<p>findet jeweils Dienstags- und/ oder Donnerstagsmorgen von 8:45- 11:15 Uhr statt. Die Leitung hat Nathalie Mernica und zur Unterstützung begleitet sie ein Praktikant oder Lehrling. Mit ihnen spielen, singen, basteln und essen die Kinder ihr mitgebrachtes z'Nüni im grossen Spielraum in der KiTA Rössliriti.</p>	 <p>findet jeweils Montags- und/ oder Donnerstagsnachmittag von 14:00- 17:00 Uhr statt. Die Leitung hat Xenia Hänggi und zur Unterstützung begleitet sie ein Praktikant oder Lehrling. In den 3 Stunden draussen erleben und entdecken sie alle Fassetten des Waldes und essen ihr mitgebrachtes z'Vieri.</p>
<p>Die Kosten betragen 20.- CHF pro Mal; resp. 63.30 CHF im Monat.</p>	 <p>Die Kosten betragen 30.- CHF pro Mal; resp. 95.- CHF im Monat.</p>

Beide Angebote können einzeln oder in kombinierter Form gebucht werden. Gerne nehme ich ihre Anmeldungen entgegen und oder beantworte ihre Fragen über info@roessliriti.ch. Weitere Informationen finden sie unter www.roessliriti.ch. Ich freue mich über viele neue und vertraute strahlende Kinderaugen!

Übrigens, wir suchen auch wieder einen liebevollen jungen Menschen für unsere freiwerdende Praktikumsstelle.

Die Kitaleitung Eve Meier



Abend-Impression, Foto Claudia Styner

Agenda / Veranstaltungen



Immer aktuell auf der Webseite der Gemeinde:

www.metzerlen.ch
www.metzerlen-mariastein.ch

April 2024

Datum	Veranstaltung/Event	Zeit	Ort
Ab Montag, 01.04.2024 bis 31.07.24	Leinenpflicht für alle Hunde		
Montag, 01.04.2024	Ostermontag – Feiertag, keine Kehrichtabfuhr		
Dienstag, 02.04.2024	Kehrichtabfuhr - Verschiebedatum	ab 07.00 Uhr	
Dienstag, 02.04.2024	Tavolata (mit Voranmeldung) Information in diesem Dorfblatt: Vereine	12.30 Uhr	Familie Bläsi, Metzerlen
Sonntag, 07.04.2024	Feier der Erstkommunion Information in diesem Dorfblatt: Info Röm.-kath. Kirche	10.00 Uhr	Kirche St. Remigius, Metzerlen
Mittwoch, 10.04.2024	Infoabend Lernort Boab Informationen in diesem Dorfblatt: Gewerbe	20.00 Uhr	Burgstrasse 1, Metzerlen
Samstag, 13.04.2024	Lesung Informationen in diesem Dorfblatt: Kloster	15.30 Uhr	Klosterpforte, Mariastein
Freitag, 19.04.2024	Wandergruppe Informationen in diesem Dorfblatt: Sonstige Informationen		
Samstag, 20.04.2024	MUSOL: Flügelkonzert	17.00 Uhr	Primarschule Hofstetten
Sonntag, 21.04.2024	Mariasteiner Konzerte Informationen in diesem Dorfblatt: Kloster	16.00 Uhr	Basilika, Mariastein
Donnerstag, 25.04.2024	GV Verein Dorfläbe Information in diesem Dorfblatt: Vereine	19.30 Uhr	Rest. Lämmli, Metzerlen
Freitag, 26.04.2024	Mittagstisch für Senioren An-/Abmeldungen bis Dienstag bei Christa Meier-Studer, 061 731 34 08, 079 560 87 47	11.30 Uhr	Rest. Post, Mariastein
Freitag und Samstag, 26./27.04.24	Jahreskonzert Musikverein Metzerlen Information in diesem Dorfblatt: Vereine	20.00 Uhr	Allmendhalle, Metzerlen
Samstag, 27.04.2024	Monatsmarkt auf dem Lämmliplatz: Setzlinge	11.00 bis 16.00 Uhr	Lämmliplatz, Metzerlen
Sonntag, 28.04.2024	Buchpräsentation Informationen in diesem Dorfblatt: Kloster	15.15 Uhr	Klosterpforte, Mariastein
Dienstag, 30.04.2024	Walpurgisnacht Informationen in diesem Dorfblatt: Sonstige Informationen	Ab 18.00 Uhr	Jugendburg Rotberg, Mariastein

Mai 2024

Datum	Veranstaltung/Event	Zeit	Ort
Mittwoch, 01.05.2024	Maifeiertag (Tag der Arbeit)		
Samstag, 04.05.2024	MUSOL: Instrumentenschnuppertag	10.00 Uhr	Primarschule, Flüh
Dienstag, 07.05.2024	Tavolata (mit Voranmeldung) Information in diesem Dorfblatt: Vereine	12.30 Uhr	Familie Bläsi, Metzerlen
Donnerstag, 09.05.2024	Auffahrt - Feiertag		
Donnerstag, 09.05.2024	Auffahrtsprozession Information in diesem Dorfblatt: Info Röm.-kath. Kirche	09.30 Uhr	Kirche St. Remigius, Metzerlen
Freitag, 10.05.2024	Hagelfreitag, Bittgang nach Mariastein Information in diesem Dorfblatt: Info Röm.-kath. Kirche	08.00 Uhr	Gemeindeverwaltung, Metzerlen
Samstag, 11.05.2024	Vieh- und Brunnensegnung Information in diesem Dorfblatt: Info Röm.-kath. Kirche	08.00 Uhr	Dorfbrunnen beim Brunnenhof, Metzerlen
Samstag, 11.05.2024	Muttertagsständeli Musikverein Metzerlen	17.00 Uhr	Feuerwehrmagazin, Metzerlen
Sonntag, 12.05.2024	Muttertag Informationen in diesem Dorfblatt: Sonstige Informationen	Ab 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr	Jugendburg Rotberg, Mariastein

Mittwoch, 15.05.2024	MUSOL: Ab- und Ummeldeeschluss		
Freitag, 17.05.2024	Wandergruppe Informationen in diesem Dorfblatt: Sonstige Informationen		
Samstag, 18.05.2024	Kehrichtabfuhr - Verschiebedatum	ab 07.00 Uhr	
Samstag, 18.05.2024	Lectio divina Informationen in diesem Dorfblatt: Kloster	16.15 Uhr	Klosterpforte, Mariastein
Sonntag, 19.05.2024	Pfingstsonntag - Feiertag		
Montag, 20.05.2024	Pfingstmontag – Feiertag, keine Kehrichtabfuhr		
Montag, 20.05.2024	Mariasteiner Konzerte Informationen in diesem Dorfblatt: Kloster	16.00 Uhr	Basilika, Mariastein
Mittwoch, 22.05.2024	Infoabend Lernort Boab Informationen in diesem Dorfblatt: Gewerbe	20.00 Uhr	Burgstrasse 1, Metzerlen
Samstag, 25.05.2024	Monatsmarkt auf dem Lämmliplatz: Secondhand und Accessoire mit Modeschau	11.00 bis 16.00 Uhr	Lämmliplatz, Metzerlen
Samstag, 25.05.2024	JASOL DenkTAG für das Kinder- und Jugendpolitische Leitbild		OZL, Flüh
Donnerstag, 30.05.2024	Fronleichnam - Feiertag		
Donnerstag, 30.05.2024	Fronleichnamsprozession Information in diesem Dorfblatt: Info Röm.-kath. Kirche	19.00 Uhr	Kirche St. Remigius, Metzerlen
Freitag, 31.05.2024	Mittagstisch für Senioren An-/Abmeldungen bis Dienstag bei Christa Meier-Studer, 061 731 34 08, 079 560 87 47	11.30 Uhr	Rest. Jura, Mariastein

Juni 2024

Datum	Veranstaltung/Event	Zeit	Ort
Ab Montag, 01.04.2024 bis 31.07.24	Leinenpflicht für alle Hunde		
Montag, 01.04.2024	Ostermontag – keine Kehrichtabfuhr		
Dienstag, 02.04.2024	Kehrichtabfuhr - Verschiebedatum	ab 07.00 Uhr	
Dienstag, 04.06.2024	Tavolata (mit Voranmeldung) Information in diesem Dorfblatt: Vereine	12.30 Uhr	Familie Bläsi, Metzerlen
Sonntag, 23.06.2024	Seifenkistenrennen Informationen in diesem Dorfblatt: Vereine	Ab 12.00 Uhr	Allmendhalle
Freitag, 28.06.2024	MUSOL: Anmeldeeschluss		
Freitag, 28.06.2024	Mittagstisch für Senioren An-/Abmeldungen bis Dienstag bei Christa Meier-Studer, 061 731 34 08, 079 560 87 47	11.30 Uhr	Rest. Lindenhof, Mariastein
Samstag, 29.06.2024	Monatsmarkt auf dem Lämmliplatz: Ferienstimmung	11.00 bis 16.00 Uhr	Lämmliplatz, Metzerlen

Voranzeige:



Details folgen im nächsten
Dorfblatt



Gemeinde
Metzerlen-Mariastein
1000 - schöne Aussichten!



Titel- und Rückseite:
Impressionen Fasnacht
Fotos: Pierre Jeker